

nen und stupides Ballspielen fördert nur den Balljunkie! Spaß, Bewegung, Nasenarbeit in Kombination mit Impulskontrolle, und er wird sich super entwickeln!

Manni ist definitiv nichts für Hundeunerfahrene oder Anfänger, aber wir sind sicher, er wird bei richtiger Erziehung ein super Begleiter, mit dem niemals Langeweile aufkommt.

Ausgiebiges Kennenlernen setzen wir voraus. Zwei Mal hatte er Pech, ein weiteres Mal versuchen wir gemeinsam mit dem Interessenten zu vermeiden!

Manni, geb. 2016, m./kastr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Besucherzeiten

Sa+So 14-16 Uhr

Zu dieser Zeit öffnen wir unsere Pforten für Besucher und sind ganz für Sie da.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Schreibtraining nach den großen Ferien

Das Training für das schnelle Schreiben an der Computertastatur für die Trainingsgruppe beginnt erstmals nach den Sommerferien wieder am 26. September von 16:45 bis 18:15 Uhr. Der nächste Termin ist der 17. Oktober zur gleichen Uhrzeit. Danach wird wieder 14-tägig in den geraden Kalenderwochen trainiert. Die Übungsabende für Stenografie beginnen am 10. September und finden danach ebenfalls 14-tägig in den geraden Kalenderwochen statt, jeweils von 18:30 bis 19:30 Uhr.

Für Vereinsmitglieder ist das Training kostenlos.

Frühstückstreffen für Frauen

„Warum tue ich, was ich tue?“

- Was uns im Tiefsten treibt und trägt!“

Herzliche Einladung zum nächsten Frühstückstreffen für Frauen am Samstag, **19. Oktober, 8:45–11:30 Uhr (Einlass ab 8:15 Uhr)**

Das Thema: „Warum tue ich, was ich tue?“ - Was uns im Tiefsten treibt und trägt!“ mit Frau Dr. Beate Weingardt / Referentin, Autorin, Psychologische Beraterin

Wir Menschen haben von Geburt an klare Grundbedürfnisse, die unser Denken und Fühlen, aber auch unser Verhalten in hohem Maß bestimmen. Dazu kommt jedoch die Erziehung, die zu bestimmten inneren Antriebern führt, zum Beispiel: „Sei nur mit dir zufrieden, wenn du besser als die anderen bist!“ oder „Sehe es als deine Aufgabe an, alle in deiner Familie zufrieden zu stellen!“ - Den wenigsten von uns sind ihre eigenen Antrieber und deren Einfluss auf die persönliche Lebensführung bewusst! Die Folge: sie können daran nichts ändern, sondern sind in einer „inneren Zwangsjacke“. Muss das so sein? Können wir vom „Getriebensein“ nicht auch zum „Getragensein“ gelangen, von dem in der Bibel immer wieder die Rede ist?

Informationen und Anmeldung unter der

E-Mail-Adresse fff-ettlingen@gmx.de oder bei Katharina Häberle unter 07202 7690.

Anmeldeschluss ist der 15.10. Sollten Sie sich angemeldet haben, aber kurzfristig verhindert sein, teilen Sie uns das bitte mit.

Der Eintritt (inklusive Frühstücksbüfett) beträgt 10 €.

Kinderbetreuung für Kinder bis 10 Jahre möglich, bitte geben Sie bei der Anmeldung das Alter und Geschlecht an.

Der **Veranstaltungsort** ist das Gemeindezentrum der Freien evangelischen Gemeinde Ettlingen, Dieselstr. 52 (Eingang Ottostraße), Ettlingen



Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Einladung Herbstfest

Samstag, 5. Oktober 16 Uhr findet unser Herbstfest in der Gaststätte „Rosine“ (früher: Schreiberklause) in der Hohenwiesenstraße 50a statt. Erreichbar über die Buslinie 105. Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Stammesneugründung im Pfadfinderbund Süd e.V.

Die Ettlinger Gruppen (ehemals Stamm Cherusker) machen sich selbstständig und haben in den Sommerferien den Stamm Franken gegründet.

Ansprechpartnerin bleibt wie bisher Katja Rull.

Speiseeis einfach selbstgemacht!

Die heißen Temperaturen auf unserem Sommer-Zeltlager ließen alle nach Abkühlung suchen: Ob Wasserschlacht, ausgiebiges Toben auf der großen Wasserrutsche oder mal ein kleines Eis – so durfte der Sommer noch länger dauern.

Doch immer nur gekauftes Eis war den Pfadfindern unserer Ettlinger Sippe Alemannen zu wenig. Gemeinsam mit anderen Sippen wollten sie ihr Eis auf diesem Zeltlager einmal selbst herstellen. „Dann könnte jeder mal genau seine Geschmacksrichtung mischen!“ freute sich Max. „Und woher nehmen wir die Kälte, damit wir nicht nur süße Soße haben?“ diese an der Praxis orientierte Frage warf Lisa ein. Sollte die Antwort vielleicht im Spiritus liegen?

Im großen Spiel holte jede Mannschaft die benötigten Materialien, die Zutaten und natürlich das geschmacksgebende Pulver zusammen. „Wird es wirklich fest?“ zweifelten zunächst die Jugendlichen, um dann voll Begeisterung die eiskalt gewordene Abkühlung zu lutschen.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Jehovas Zeugen

Vorträge

Sonntag, 22.09. 10 Uhr

„Warum Christen anders sein müssen“

Jehovas Zeugen wird häufig der Vorwurf gemacht, dass sie nicht alles mitmachen, was gesellschaftlich üblich ist, wie z.B. bestimmte Feiertage wie Weihnachten oder Ostern, aber auch Geburtstage. Leider wird ihnen selten Gelegenheit gegeben ihren Standpunkt dazu zu erläutern. In diesem Vortrag wird erklärt, warum Christen in bestimmten Lebensbereichen keine Kompromisse machen.

Der Vortrag dauert 30 Minuten. Im Ferning 45, gegenüber dem Schwimmbadparkplatz.

17 Uhr

„Achtung vor Autorität ist ein Schutz“

Alltägliche Aussagen, wie: „Ich mache, was ich will“, „Ich lasse mir von niemanden etwas sagen“, „Das geht Sie gar nichts an“, zeigen, dass Menschen kaum noch bereit sind, sich auf irgend einem Gebiet etwas sagen zu lassen oder auch Rat anzunehmen. Gesetze und Bestimmungen im Straßenverkehr oder im Finanzwesen werden als „gut gemeinte Vorschläge“ empfunden.

Inwiefern aber hat ein Christ diese und andere Formen von Autorität zu akzeptieren? Inwieweit muss sich ein Christ dem Staat und der Gesellschaft unterordnen? Diese und andere Fragen werden anhand der Bibel beantwortet.

Weitere Informationen und Lebenshilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf unserer Webseite: www.jw.org.

Aktuell das Video: Hat Gott einen Namen?

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Brücken im Doppelpack Forellenwegsteg

Der große Sturm ist in unser aller Erinnerung, Schäden sind mannigfaltig entstanden. So auch am Forellenwegsteg gegen-

über der Franz-Kühn-Halle. Leider wurde das Brückengeländer so stark beschädigt, dass der Steg aus Sicherheitsgründen gesperrt werden musste.

Die Instandsetzung wird so schnell wie möglich ausgeführt – so das Stadtbauamt. Aufgrund der starken Auslastung der Fachfirmen kann der genaue Zeitpunkt noch nicht genannt werden. Auf Anregungen von Bürgern wird in den kommenden Tagen eine provisorische Öffnung durch eine Bauzaun-aufstellung erfolgen.



Foto: Georg Reiser

Reutgrabenbrücke

Der notwendig gewordene Ersatzneubau der Reutgrabenbrücke am Bahnhof zum Alemannenweg wird aus dem kommenden Sanierungsfonds des Landes mit 159.000 Euro gefördert. Dank an alle, die sich dafür eingesetzt haben.

Die Gesamtkosten des Bauwerkes werden mit rund 500.000 Euro veranschlagt. Wann Baubeginn ist, kann noch nicht verbindlich gesagt werden.

Für die Bauzeit muss die kleine Brücke im Alemannenweg vorübergehend statisch ertüchtigt werden.



Foto: Georg Reiser

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags von **14 bis 16 Uhr**

Sturzprävention

Dienstag von **9.00-10.00 Uhr**

Näheres hierzu erfahren Sie unter Tel. 9211

Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um **9:30 Uhr** in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging

vierzehntäglich, donnerstags um **9:30 Uhr** jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis

Der Geschichtskreis findet am 1. Donnerstags im Monat von **15:30 Uhr bis 17:30 Uhr** statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Kindergarten St. Josef

Flohmarkt



Foto: Heinrichs

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Geschwister-Scholl-Schule

Einschulungsfeier:

„Einfach klasse, dass du da bist!“

Mit diesem Lied hieß der Chor der Geschwister-Scholl-Schule in Bruchhausen die neuen ABC-Schützen herzlich willkommen. Zuvor gestalteten die Erstklässler und die Erzieher/innen des Kindergartens St. Michael gemeinsam mit der Pastoralreferentin Frau Berghäuser den Gottesdienst, den sie mit einem Segenstanz abrundeten.

In der Aula der Schule konnte das Publikum danach das Theaterstück „Das sehr unfreundliche Krokodil“ bewundern, das Frau Wandschneider zusammen mit der Klasse 2b in liebevoller Kostümierung einstudiert hatte. Das große Krokodil bekam eines Tages schreckliche Zahnschmerzen und kein Tier des Dschungels schaffte es, zu helfen, bis ihm eines Tages zwei Mäuschen über den Weg liefen...

Nun stellte die neue Rektorin Frau Volz die drei Erstklasslehrerinnen vor. Frau Reininghaus nahm ihre Eulenklasse in Empfang und Frau Schieber und Frau Mail begrüßten ihre Eisbären. Jetzt verbrachten beide Klassen

ihre erste richtige Schulstunde im Klassenzimmer, während sich Eltern, Verwandte und Freunde an dem riesigen Kuchenbuffet im Schulhof bedienen durften. Ein großes Dankeschön geht dabei an die zahlreichen Helfer/innen der 4. Klasse und deren Mamas, die dazu beitrugen, dass alle köstlich versorgt wurden. Auch unserem Hausmeister Herrn Schantze gilt ein großer Dank, er sorgt immer für einen reibungslosen Auf- und Abbau und unterstützt das Kollegium, Eltern und Kinder bei allen Aktionen tatkräftig. Das Kollegium der Geschwister-Scholl-Schule wünscht allen Erstklässlern einen guten Start und für ihre Schulzeit alles Gute!

TV 05 Bruchhausen e.V.

Sportabzeichen-Abnahme

Die letzte Abnahme für das Deutsche Sportabzeichen:

Radfahren 20 km am Sonntag, 22. September 9 Uhr. Start bei der Fußgängerbrücke neue B 3 Richtung Malsch.

Schwimmen am Sonntag, 29. September 9 Uhr im Albgauhallen-Bad.

FV Alemannia Bruchhausen

PS Karlsruhe I – FVA I 0:3 (0:0)

Kurzbericht wegen Oktoberfestwerbung. Zu einem wichtigen Auswärtssieg kam der FVA beim starken Gastgeber PSK. Dieser dominierte die Anfangsphase und hatte bis zur 15. Minute auch 2 gute Chancen, ehe danach der FVA besser in die Partie fand und in Minute 26 die Doppelchance zur Führung hatte, die aber 2 Mal auf der Linie geklärt wurde. Nach einem gerechten 0:0 Pausenstand erwischte der FVA in Hälfte 2 den besseren Start und ging nach einem umstrittenen Einwurf durch Torjäger Nico Reichert in Führung (54.), die dieser 8 Minuten später per Nachschuss seines zunächst gehaltenen Elfmeters auf 0:2 erhöhte. PSK antwortete mit Dauerdruck, kam jedoch zu keinen klaren Chancen, da der FVA defensiv sehr gut arbeitete. Patrick Rousseau entschied die Partie mit einem Abstauber nach Torwartfehler in der 78. Minute mit dem 0:3 für einen FVA, der als Team auftrat in dem jeder für jeden lief und kämpfte, der aber in den entscheidenden Situationen auch das nötige Quäntchen Spielglück auf seiner Seite hatte. Ein Wermutstropfen war jedoch die Verletzung von Abwehrchef Pascal Kauffeld, der bereits nach 30 Minuten vom Feld musste und dem wir ganz herzlich gute Besserung wünschen. Ausführlicher Bericht auf www.fva-bruchhausen.de oder FVA Facebookseite. Der FVA II ging in Malsch mit 0:7 baden und mancher Spieler sollte sich schon fragen, welche Einstellung man zu seinem Hobby (???) hat, wenn Zuschauer zurückkommen und bei manchen von Leistungsverweigerung sprechen.

Vorschau 22.09.

FVA I – Spfr. Forchheim II 15.00 Uhr
FVA II – FC Busenbach II 13.00 Uhr

Auf zum 19. Bruchhausener Oktoberfest

Zum 19. Bruchhausener Oktoberfest vom **27.09 – 29.09.** lädt der FV Bruchhausen recht herzlich auf die „Wies`n“ hinter der Franz-Kühn-Halle ein.

Zeltöffnung ist am Freitag 27.09., ab 17.30 Uhr. Fassanstich gegen 18.30 Uhr.

Danach bringen die „**Twin Cats**“ wie in den Vorjahren das Festzelt zum Kochen.

Ebenfalls erwartet Sie die Hexecco Bar, an der Sie auch diverse Edelbrände erhalten. Festende 23.30 Uhr

Am Samstag Festbeginn /Zeltöffnung ebenfalls 17.30 Uhr.

Ab 19 Uhr wird die Kultband „**Tops**“ bei ihrem letzten Auftritt in Bruchhausen den Besuchern wie in den letzten Jahren ordentlich einheizen. Sonntags ab 11 Uhr zünftiger Frühschoppen. Hierzu macht der **Musikverein Bruchhausen** in seit Jahren bewährter Weise mit zünftiger Blasmusik Stimmung und Gaudi im Festzelt. Ab 11.30 Uhr bitten wir zum Mittagstisch und am Nachmittag steht Ihnen die Kuchentheke im Festzelt wieder zur Verfügung.

An beiden Tagen gibt es wie immer Schmackhaftes und Zünftiges nach typisch bayerischer Art, z.B. Leberkäs, Knödel, Radi, Haxn, Weisswurst, u.a..

Bei allen Anwohnern bitten wir um Verständnis für evtl. auftretende Lärmbelästigungen, die wir natürlich so gering wie möglich halten werden. Wir sind im Festzelt unter 0151/57614761 für Sie erreichbar.

Bedenken Sie bitte: Wir veranstalten diese Feste u.a. um unsere Anlage in Schuss zu halten und um den vielen Kindern und Jugendlichen gute Voraussetzungen bieten zu können, ihren Hobbies nachzugehen.

Der Vorverkauf läuft bei ff. Vorverkaufsstellen: FVA Clubhaus „Der Badner“, Pneu Maty Ettligenweiler und Funktechnik Florl, Im Katzentach, Bruchhausen; Eintrittspreis: 10 € **Zu beachten / Änderungen:**

Es werden lediglich Berechtigungsscheine verkauft, die zum Eintritt ins Zelt bis 20.00 Uhr berechtigen und an der Abendkasse gegen die Eintrittskarten zu tauschen sind.

Eine Eintrittsgarantie erfolgt nur bis 20 Uhr. Bei späterem Erscheinen kann der Eintritt nicht mehr garantiert werden, die Gebühr für den Berechtigungsschein wird dann vor Ort zurück erstattet.

Jugendliche unter 16 Jahren ist der Einlass nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten gestattet. Es gilt der volle Eintrittspreis. !!! Ausweispflicht an der Kasse !!!!

Der Veranstalter behält sich vor unter Rückerstattung des Eintrittspreises den Einlass ohne Angaben von Gründen zu verweigern.

Zeltaufbau: ab Dienstag, 24.09, 12 Uhr und Mittwoch ganztags.

Freiwillige Helfer sind mehr als herzlich Willkommen. Ebenso würden wir uns über Hilfsangebote für Standdienste sehr freuen, bitte unter 0151-53757472 bei Jörg Bolz melden.

Abt. Jugend

Ergebnisse:

B2-Junioren: ASV Durlach – JSG Ettligenweiler/Bruchhausen/Ettligenweiler 3:2

A-Junioren: FVA – JSG Kirchfeld/Neureut 7:0

E2-Junioren: FVA – TSV Spessart 2 1:0

E1-Junioren: FVA – Spvgg. Durlach-Aue 0:1

B1-Junioren: JSG Ettligenweiler/Bruchhausen/Malsch – VfB Bretten 3:2

C-Junioren: JSG Malsch/Bruchhausen/Ettligenweiler – JSG Oberes Albtal 2:3

Vorschau:

Dienstag, 17.09.

18:15 Uhr **D-Junioren:** Post Südstadt Karlsruhe 2 – FVA

18:30 Uhr **C-Junioren:** Spvgg. Durlach-Aue 2 – JSG Malsch/Bruchhausen/Ettligenweiler (Kreispokal 1. Runde)

Mittwoch, 18.09.

19:00 Uhr **A-Junioren:** FVA – Post Südstadt Karlsruhe (Kreispokal 1. Runde)

Donnerstag, 19.09.

18:30 Uhr **B1-Junioren:** JSG Oberes Albtal – JSG Ettligenweiler/Malsch/Ettligenweiler (Kreispokal 1. Runde)

18:30 Uhr **B2-Junioren:** JSG Ettligenweiler/Bruchhausen/Malsch – Spvgg. Durlach-Aue 2 (Kreispokal 1. Runde in Ettligenweiler)

Samstag, 21.09.

Ab 09:30 Uhr: **F-Junioren** beim FV Malsch

Ab 10:00 Uhr: **E1-Junioren** beim FVA

Ab 13:00 Uhr: **E2-Junioren** beim FVA

13:45 Uhr **D-Junioren:** SV Langensteinbach – FVA

14:30 Uhr **B1-Junioren:** FV Niefern – JSG Ettligenweiler/Bruchhausen/Malsch

14:45 Uhr **A-Juniorinnen:** SG Daxlanden – FVA

15:00 Uhr **C-Junioren:** JSG Karlsbad – JSG Malsch/Bruchhausen/Ettligenweiler

16:30 Uhr **A-Junioren:** JSG Karlsbad – FVA

Sonntag, 22.09.

11:00 Uhr **B2-Junioren:** JSG Ettligen 2 – JSG Ettligenweiler/Bruchh./Malsch

Mittwoch, 25.09.

18:00 Uhr **D-Junioren:** Karlsruher SC - FVA

B-Junioren

JSG Bruchhausen/Ettligenweiler/Malsch-VfB Bretten 3:2

Wichtige Punkte zum Auftakt

Am Samstag empfing die B Jugend den VfB Bretten. Schon zu Beginn zeichnete sich ein enges Spiel ab, denn der VfB Bretten übernahm sofort die Spielkontrolle und die JSG BEM versuchte erstmals defensiv stabil zu stehen. Gleich der erste Konter führte zum Torerfolg der Heimmannschaft, denn M. Hacken zeigte einen perfekt ausgespielten Konter und bewies dann noch die Übersicht auf J. Armbrust abzulegen, der gekonnt vollendete. Danach waren wir auch bemüht, direkt nachzulegen und ein weiterer Konter konnte gerade noch so durch den Gästekeeper entschärft werden. In der Folge erhöhte

Bretten den Druck und die JSG BEM war zunehmend beschäftigt, die Gäste vom Tor fern zu halten. Dies gelang bis zur Mitte der 1. Halbzeit, als eine Flanke von der linken Seite des VfB Bretten nicht verhindert werden konnte und der Ball sich zur Bogenlampe entwickelte und so ins Tor flog.

Auch in der 2. Hälfte setzte sich die Überlegenheit der Gäste fort. In der 59. Minute war es dann unser Torwart M. Schuhmacher, der zuerst noch zweimal glänzend einen Einschlag verhindern konnte, aber im 3. Versuch machtlos war. Dies rüttelte das Team etwas wach. Gefährlich vor das Tor der Gäste kam man trotzdem nicht, weil sich individuelle Fehler in der Vorwärtsbewegung häuften. Wie aus dem Nichts kam man dann doch zum Torerfolg, als sich L. Grünling und M. Hacken durch die gegnerische Abwehr durchkombinierten und M. Hacken dann den Torwart überwand. Dies gab der Heimelf nochmal einen Aufschwung. Mit dem Ablauf der regulären Spielzeit erzielte wieder einmal der auffällige M. Hacken den Siegestreffer, denn nach kurzer Nachspielzeit piff der überwiegend souverän auftretende Schiedsrichter Christian Pendl ab.

Fazit: Über weite Strecken sah man eine spielerisch unterlegene JSG, jedoch zeigt sich mal wieder, dass durch Einsatz und Siegeswille viel erreicht werden kann.

Jugendabteilung**B2-Junioren****1. Spieltag:**

ASV Durlach vs. JSG Bruchhausen/Ettligenweiler/ Malsch (JSG BEM) 3:2

Die Ausgangslage:

Die 2. Mannschaft der B-Jugend der JSG Bruchhausen/Ettligenweiler/Malsch traf am Freitag, 13. September am Abend beim 1. Spieltag der Kreisklasse bei einem Auswärtsspiel auf den ASV Durlach.

Schiedsrichter Boris Karge eröffnet die Partie im Turmbergstadion in Durlach. Das offensive Spiel des ASV gönnte dieser Elf bereits nach 3 Minuten die Führung. Die JSG BEM lässt sich jedoch nicht entmutigen. In der 14. Spielminute erkämpften sie sich die erste Tor-Chance mit einem 16m Schuss auf das Tor. Leider jedoch ohne Erfolg. Durch einen Konter in der 23. Minute traf die gegnerische Elf erneut das Tor und erhöht seinen Vorsprung auf 2:0. Durch das sehr körperbetonte Spiel des ASV erspielte sich die JSG BEM einen Freistoß. Florian Hornung verwandelte diesen mit einem Direktschuss zum Anschlusstreffer. Dies gab der Elf Auftrieb. Leider konnten die erspielten Tor-Chancen nicht verwertet werden.

Mit viel Engagement startete die Spielgemeinschaft in die zweite Spielhälfte. Sie suchten umgehend den Weg Richtung gegnerischen Sechzehner und versuchten den Gegner mit einem dominanten Ballbesitzspiel nicht zur Entfaltung kommen zu lassen. Als Lohn für die Bemühungen markiert JSG BEM den Ausgleichstreffer durch Fynn Scherer. Wenige Minuten danach gelang jedoch dem ASV durch einen Abwehrfehler

ein weiterer Torschuss und er erhöhte auf 3:2. In der 64. Minute wechselte Trainer Abel Alves Jonathan Bär durch Aaron Herrmann aus. Obwohl die Spielgemeinschaft gegen Ende der Spielzeit fast nur vor dem gegnerischen Tor spielte und ein Freistoß nach dem anderen folgte, fehlte das Quäntchen Glück. Auch die Auswechslung in der 77. Minute von Mustafa Güney durch Matteo Kosina ergab keinen weiteren Tor-Erfolg. In der 80. Spielminute gab es auch noch eine gelbe Karte für den ASV Durlach. Nach Schlusspfeiff stand es 3:2 für den ASV Durlach.

Abt. Damen

1. Spieltag

FVA Bruchhausen – SV Waldprechtsweier

4:1 (1:0)

Erfolgreicher Start in die neue Saison

Zum Start in die neue Saison mussten die Mädels des FVA zu Hause gegen die Mädels aus Waldprechtsweier ran. Zunächst kam man ganz gut ins Spiel, verlor aber dann leider mehr und mehr den Faden. So machten die FVA Mädels es den Gegnerinnen relativ leicht die Angriffe zu verteidigen. Nach einem der wenigen konstruktiv gespielten Angriffe konnten die Mädels des FVA dann aber doch mit 1:0 in Führung gehen. Mit diesem knappen Vorsprung ging man dann auch in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel machten es die FVA Mädels dann erheblich besser. Endlich war mehr Ruhe im Spiel und so konnte man dann auch die Führung auf 2:0 ausbauen. Dieses Tor führte zu noch mehr Sicherheit im Spiel der Mädels des FVA. Der weitere Treffer zum 3:0 war die logische Folge. Selbst der Anschlusstreffer der Gäste zum 3:1 brachte die FVA Mädels nicht mehr aus der Ruhe. Postwendend wurde der Treffer zum 4:1 Endstand nachgelegt. Nach dem Schlusspfeiff, durch den sehr gut leitenden Schiedsrichter Ralf Hitscherich, konnten sich die Mädels des FVA über einen verdienten Sieg freuen. Für den FVA spielten: Lea Dobrovolny, Nadine Schmidt, Branda Martin, Carolin Callahan, Sophie Kräker, Janina Frenzel, Katja Kustos, Jennifer Mußler, Milena Steidl, Cosima Weber und Lena Köhler

SC 88 Bruchhausen

Altpapiersammlung

Die letzte Altpapiersammlung werden wir am 5. Oktober durchführen.

Bitte stellen Sie Ihr Altpapier gut sichtbar ab 8:00 Uhr an den Straßenrand.

In Zukunft werden wir nur noch über die BlaueTonne sammeln.

Danke an alle die uns in den zurückliegenden Jahren unterstützt haben.

Musikverein Bruchhausen

Probewochenende der Jugendkapelle in der JHB Karlsruhe

Am 14. September trafen sich die Kinder und ihre Eltern um 8:45 Uhr am Vereinsheim,

packten die Instrumente und das Gepäck sowie das komplette Schlagzeug des MVB in die PKWs und los ging's nach Karlsruhe in die Moltkestraße. Um 10 Uhr starteten wir pünktlich zur 1. Probe. Klaus teilte die neuen Noten an alle aus für die 3 Stücke „Havanna“, „Viva la Vida“ und „Despacito“. Nach der Mittagspause startete die 2. Probe und gegen 16:15 Uhr begannen die Freizeitaktivitäten, wo wir zum Abend die Schlosslichtspiele genossen.

Der Sonntagmorgen begann mit einem gemeinsamen Frühstück, sodass wir gestärkt um 10 Uhr den 2. Probetag beginnen konnten. Wie am Vortag wurde nach dem Mittagessen noch zum Endspurt angesetzt. Gegen 15 Uhr kamen die ersten Fans (Eltern) der neuen Musiker, die erst seit dem 10.09. in der Jugendkapelle mitspielen, um den Kids zu lauschen. Bekannte Stücke wurden gespielt und die Kapelle bekam von den Zuhörern viel Applaus. Der Raum wurde gemeinsam mit den Eltern aufgeräumt, das Schlagzeug abgebaut und zurück ins Vereinsheim gebracht. Mit Fahrgemeinschaften sind alle wieder wohlbehalten daheim angekommen. Nochmals vielen Dank an alle Eltern und Helfer, die zu diesem schönen Event beigetragen haben.

Wir bedanken uns besonders bei Heiko Hager, unserem Dirigenten, sowie Willi und Klaus, dass sie unsere Jugendkapelle mit ihren Instrumenten unterstützen.

Nach diesem tollen Wochenende haben sich die aktiven Jungmusiker dafür ausgesprochen, auch zukünftig wieder gemeinsam zu einem Probenwochenende in eine Jugendherberge zu fahren.



Foto: kdb

Musikproben im Vereinsheim

Jugendkapelle: neuer Probenbeginn dienstags um 18 Uhr, Blasorchester: donnerstags um 20 Uhr.

„Feuerwehrförderverein „Die Feuerfrösche“

Jetzt anmelden und dabei sein beim Spanferkelessen

Am Donnerstag, 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit) geht es um 17 Uhr los. Wir

begrüßen Sie im Feuerwehrhaus der Abteilung Bruchhausen und servieren Ihnen Ihr Freigetränk aus unserem reichhaltigen Sortiment.

Um 18 Uhr kommt dann frisch aus dem Ofen unser schmackhaftes Spanferkel, das unser Mitglied Ron Bartelmus für Sie portioniert und nach Ihren Wünschen bereit legt. Sie bedienen sich an unserem herzhaft zubereiteten Sauerkraut und dem knusprigen Bauernbrot.



Spanferkelessen 2018 Foto: Matthias Speck

In gemütlicher Atmosphäre essen Sie so viel Sie mögen und verbringen in netter Gesellschaft einen unterhaltsamen Abend.

Wenn wir Sie überzeugen konnten, melden Sie sich umgehend bei uns unter 07243 / 597019 oder unter info@ffv-diefeuerfroesche.de und melden sich an.

Und das Beste: Mit all dem unterstützen Sie unsere Jugendarbeit.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Ein erfolgreiches Wochenende

Unsere Übungsleiterin Melanie Mössinger stellte bei der DCBT Clubshow sowie dem Bayern Cup in Diethofen ihren Miniature Bullterrier Rüden Gringo von den Montenegro Bulls aus. An beiden Tagen erzielten sie in der Jugendklasse ein V (Vorzüglich). Wir gratulieren euch dazu recht herzlich.

Ebenso unterwegs an diesem Wochenende war unser Übungswart Andreas Mössinger, mit seinem Holländer Rüden Cash vom Flensburger Land (Connor) startete er im Obedience Klasse 2 bei der OG-Hoheneuffen. Sie belegten den 1. Platz. Auch hier gratulieren wir zu diesem tollen Ergebnis.

NACHTRAG: Am 31.08. startete unsere Übungsleiterin Anja Guthier mit ihrem Rüden Bandit in Homburg-Erbach im Obedience in der Klasse 2 und erzielten trotz der hohen Temperaturen und der Nervosität den 1. Platz. Nachträglich herzlichen Glückwunsch.

Termin:

29.09. Obedienceprüfung in der OG-Bruchhausen, erster Start um 9 Uhr, gerichtet wird von Leistungsrichterin Anke Advana (shwv), Zuschauer sind gerne willkommen,

für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. An diesem Tag (Sonntag 29.09.) entfällt das reguläre Training, danach wieder normale Trainingszeiten.

VdK Bruchhausen

Kaffeenachmittag

Der VdK Bruchhausen lädt wieder zum Kaffeenachmittag am 26.09. um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum herzlich ein.

Wer abgeholt werden möchte, bitte Ingrid Nicol 98912 anrufen.

Gewerbeverein

Froschpreis Bruchhausen

Der Froschpreis wurde zum zweiten Mal vergeben für soziales Engagement in und für Bruchhausen durch den Gewerbeverein Bruchhausen.

Am 12.9. hat der Gewerbeverein Bruchhausen seinen 2018 erstmals ins Leben gerufenen Sozialpreis „Goldener Frosch“ im Bruchhausener Rathaus vergeben. Ins Licht der Öffentlichkeit möchte der Gewerbeverein Bruchhausen damit die Personen, Institutionen und Vereine rücken, die sich in besonderem Maße sozial in und für Bruchhausen engagieren.

Die Themen Jugend – Senioren – Umwelt liegen dem Gewerbeverein Bruchhausen seit der ersten Verleihung besonders am Herzen. Zusammen mit einem extra in Bronze gegossenen Frosch als Symbolträger überreichte der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins Bruchhausen Herr Willi Rast zusammen mit der gesamten Vorstandschaft auch die Summe von € 300,- an Eleonore Gladitsch, die seit über 40 Jahren in Bruchhausen wohnt und auch von Anfang an sich gleich sozial engagierte. Pflegekindbetreuung, Gründung der Nachbarschaftshilfe und viele weitere soziale Projekte hat Frau Gladitsch ins Leben gerufen und auch bis ins hohe Alter selbst betreut und mitgestaltet.

Wir freuen uns, dass die Verleihung des Bruchhausener Sozialpreises „der Goldene Frosch“ jetzt schon in die zweite Runde gegangen ist und sich somit eine Kontinuität bewahrt.



Preisverleihung im Rathaus

Foto: privat

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Neuer Standort Briefkasten



Foto: Beatrix März

Die Post hat den Standort des Briefkastens von der Rosenstraße in die Ettlinger Straße gegenüber dem Pfarrhaus verlegt.

Volkshochschule Ettlingenweiler

Volkshochschule aktuell

02201 Conversation B2

This course is for people who can speak English quite well.

We practice conversation in a friendly atmosphere and refresh grammar if necessary. We take articles or short stories as a basis for discussion work.

Teaching material will be announced at the beginning of the course.

12 Dienstagabende, 19.30-21 Uhr,

Beginn: 24.09.2019,

Ettlingenweiler, Erich Kästner Schule, Altes Schulhaus, Georg Blasel Str. 9

Anmeldung: Tel.: 07243/101-483,-484

vhs@ettlingen.de

Auskunft: 07243/94275

Erich Kästner-Schule

Einschulungsfeier

„Was sind denn das für Leute hier?“, fragten die Schülerinnen und Schüler der EKS in die Runde, als sie am Freitagnachmittag in die gut besetzte Turnhalle der Erich Kästner-Schule blickten. Doch die Frage war schnell beantwortet: Bepackt mit riesigen, farnefrohen Schultüten und nigelnagelneuen Schulranzen hatten die künftigen Erstklässler auf den Zuschauerbänken Platz genommen. Ihnen zu Ehren hatten die Kinder aller Klassen der EKS mit ihren Lehrerinnen fröhliche Lieder und Vorträge für eine bunte Willkommensfeier eingeübt. Matrosen luden die Erstklässler auf das Schulschiff ein und die Zweitklässler erklärten ihnen in deutlichen Silben, was alles in den Ranzen gehört. Staunend verfolgten die Erstklässler die Darbietungen und spätestens als das Mutmacher-Lied „Hipp hopp, die Schule ist top“ erklang, war klar, dass es in der Schule

weitaus mehr zu erleben gibt, als „nur in der Klasse zu sitzen und zu lernen. Und diese Erkenntnis wurde im Anschluss an die Darbietungen sogleich in die Tat umgesetzt, als die neugebackenen Erstklässler ihre erste Unterrichtsstunde bei ihrer Klassenlehrerin Frau Wild erhielten.

Nun konnten auch die Eltern erst einmal durchatmen und bei schönstem Wetter Kaffee und Kuchen genießen. Vielen Dank den Zweitklasseltern für die Bereitstellung und Bewirtung des tollen Kuchenbuffets.



Foto: Klünder

CDU-Ortsverband

Stammtisch

Wegen der vorgezogenen Ortschaftsratsitzung muss der geplante Stammtisch am 19.09.2019 leider ausfallen. Der nächste Stammtisch wird am 17.10.2019 im Fußballer Clubhaus stattfinden.

TV Ettlingenweiler

Abt. Handball

HSG Ettlingen – MTV Karlsruhe

24:16 (11:6)

Am vergangenen Wochenende konnten unsere Damen 1 einen gelungenen Saisonstart feiern. Vor heimischer Kulisse empfingen sie die Damen des MTV Karlsruhe, die zwar direkt zu Beginn mit 0:1 in Führung gingen, allerdings kamen die HSG Damen dank einem sehr schnellen Umschaltspiel nicht weiter in Bedrängnis und konnten ab dem 2:1 die Führung übernehmen. Durch eine stabile Abwehr erkämpften die Gastgeber sich immer wieder die Bälle und konnten so über ein 7:3 schließlich mit einer 11:6 in die Halbzeitpause gehen.

Auch nach der Pause wurde aus einer kompakten Abwehr heraus das Spiel aufgebaut und die Damen konnten mitten der zweiten Hälfte die Führung auf ein 9:19 ausbauen. In der Schlussviertelstunde ließ in der Abwehr die Konzentration etwas nach und man musste trotz sehr guter Torhüterleistung noch einige Gegentore hinnehmen. Am Ende gewannen die Damen ihren Saisonauftakt verdient mit 24:16.

Es spielten: Teresa Huditz, Janine Utz, Denise Hoffmann, Sophie Ochs, Lisa Diedrichs, Claudia Pfistermeister, Lisa Schwarz, Laura Vogel, Lara Hurler, Janina Müller-Garcia, Tanja Friesicke, Lea Maisch, Fabienne Deck, Carolin Schweikart.

Fußballverein Ettlingenweiler

Spiele

1. Mannschaft

SpVgg Heildelshelm - FV Ettlingenweiler
1:2 (0:1)

Torschütze: 2x CLEMENS WEBER

Zum ersten Mal gelang dem FVE ein Sieg in Heildelshelm. Schon auf dem Papier waren die Vorzeichen für ein enges Spiel gegeben. Als Tabellennachbar reiste die 1. Mannschaft des FVE an und wollte endlich den ersten Sieg in Heildelshelm feiern. Von Beginn an sah es danach überhaupt nicht aus. Der Gegner drängte die Tohn-Truppe in die eigene Hälfte. Mit der ersten nennenswerten Torchance erzielte Clemens Weber nach genauem Passspiel von Jascha Pollok in der 19. Spielminute die 0:1-Führung. Danach kam zwar der FVE besser ins Spiel, doch die dominierende Mannschaft war der FC Heildelshelm.

Das gleiche Bild in der zweiten Halbzeit. Der Gegner setzte die 1. Mannschaft des FVE jetzt noch mehr unter Druck, doch bereits nach vier Minuten krönte Clemens Weber nach Vorlage von David Pitz seine Leistung mit einem Doppelpack zur 2:0-Führung. Danach kamen immer mehr Fouls und Hektik ins Spiel. In der 68. Spielminute war der FVE nach einer roten Karte für David Pitz in der Unterzahl und die Abwehr um den überraschend spielenden Tormann Yanik Schlager stand im Mittelpunkt. Angriffe im Minutentakt musste unsere gut stehende Abwehr überstehen. Eine kleine Unachtsamkeit in der Vorwärtsbewegung reichte in der 86. Spielminute zum 1:2. Danach war das Spiel an Spannung nicht mehr zu übertreffen. Nach 96 Spielminuten war der Jubel bei Mannschaft und Fans über die schwer erkämpften drei Auswärtspunkte groß.

Ein etwas glücklicher, aber nicht unverdienter Sieg, der auf Grund der geschlossenen Mannschaftsleitung in Ordnung geht.

Am kommenden Samstag kommt es durch diesen wichtigen Sieg zum Topspiel der Landesliga.

Vorschau

Samstag, 21. Sept., 17 Uhr
FV Ettlingenweiler – 1. FC Birkenfeld

2. Mannschaft

FV Ettlingenweiler II - FC Südstern Karlsruhe
0:2 (0:1)

Die 2. Mannschaft des FVE erwischte keinen guten Tag. In der ersten Hälfte spielte der FVE ohne erkennbaren Siegeswillen. Dem Gegner gelangen zunächst auch kaum Torchancen. In der 23. Spielminute schlug ein Freistoß des Gegners im langen Eck des FVE-Tores ein. Die größte Chance auf Seiten des FVE hatte Fabio Recupero, der am gegnerischen Tormann scheiterte.

Auch die 2. Halbzeit war nicht besser. Beiden Mannschaften fiel nicht viel ein und nach einem Fernschuss schief die Hintermannschaft des FVE und so konnte der FC Südstern den Abpraller von Dominik Kutija mühelos ins Tor schieben. Weitere Chancen vergab der FVE 2.

Samstag, 21. Sept., 17 Uhr
SC Neuburgweiler - FV Ettlingenweiler II

3. Mannschaft

FV Ettlingenweiler III - FC Südstern Karlsruhe
II 1:3 (1:2)

Torschütze: MARC SCHLOTTERER

Der FVE3 hätte bei sommerlichen Temperaturen nicht besser ins Spiel starten können. Bereits in der 1. Spielminute ging man nach toller Vorarbeit von Nils Gunter durch Marc Schlotterer in Führung. Überrascht von dieser Blitzführung stellte der FVE in der Folgezeit das Fußball spielen ein. Man ließ den Gegner gewähren, der unbedrängt den Ball zum 1:1 ins Tor schieben konnte. Bereits 4 Spielminuten später klingelte es erneut im FVE-Gehäuse. Die 3. Mannschaft des FVE besann sich und bekam das Spiel wieder in den Griff. Das große Manko blieb aber die Chancenverwertung.

Auch in Halbzeit zwei wollte der Ball einfach nicht ins Netz gehen. Positiv erwähnen muss man aber auch den Tormann des Gegners, der sich in jeden Ball warf. Als man kurz vor dem Ende einen Elfmeter bekam und die Chance zum 2:2 größer nicht hätte sein können, passte es ins Bild, dass man auch diesen vergab. Als man dann in der letzten Spielminute mit 9 Mann auf das gegnerische Tor zu rannte, vergaß man leider die eigene Hälfte. Nach einem Ballverlust tauchten 4 Gegenspieler alleine vor Tormann Fabian Höfner auf, der chancenlos den dritten Gegentreffer hinnehmen musste.

Vorschau

Sonntag, 22. Sept., 13 Uhr
TV Spöck II – FV Ettlingenweiler III

Damenmannschaft

Vorschau

Samstag, 21. Sept., 15 Uhr
FV Ettlingenweiler – SV Blankenloch

Jugend

B-Jugend

JSG Ettlingenweiler/Bruchhausen/Malsch - VfB Bretten
3:2 (1:1)

Torschützen: 2x MORITZ, JAN

Am Samstag empfing die B-Jugend der JSG BEM den VfB Bretten, von Beginn an ein enges Spiel, denn der VfB Bretten übernahm sofort die Spielkontrolle. Doch gleich der erste Konter führte zum Torerfolg der Heimmannschaft. M. Hacken zeigte einen perfekt ausgespielten Konter und bewies dann noch die Übersicht auf J. Armbrust abzulegen, der gekonnt vollendete. In der Folge erhöhte Bretten den Druck und die JSG BEM war zunehmend beschäftigt, die Gäste vom Tor fernzuhalten. Dies gelang bis zur Mitte der 1. Halbzeit, als Bretten ausglich.

Auch in der 2. Hälfte setzte sich die Überlegenheit der Gäste fort. In der 59. Minute war es dann unser Torwart M. Schuhmacher, der zuerst noch 2-mal glänzte, aber im 3. Versuch machtlos war. Dies rüttelte das Team etwas wach. Gefährlich vor das Tor der Gäste kam man trotzdem nicht, weil sich individuelle Fehler häuften. Wie aus dem Nichts kam man dann doch zum Torerfolg, als sich

L. Grünling und M. Hacken durch die gegnerische Abwehr durchkombinierten und M. Hacken den Torwart überwand. Dies gab der Heimelf nochmal einen Aufschwung und man warf nun alles nach vorne. Mit Ablauf der regulären Spielzeit erzielte wieder einmal der auffällige M. Hacken den Siegestreffer, denn nach kurzer Nachspielzeit piff der überwiegend souverän auftretende Schiedsrichter Christian Pendel ab.

Fazit: Über weite Strecken sah man eine spielerisch unterlegene JSG, jedoch zeigt sich mal wieder, dass durch Einsatz und Siegeswille viel erreicht werden kann.

ASV Durlach - JSG Ettlingenweiler/Bruchhausen/Malsch II 3:2 (2:1)

Torschützen: FLORIAN, FYNN

Schiedsrichter Boris Karge eröffnete die Partie im Turmbergstadion in Durlach. Das offensive Spiel des ASV gönnte dieser Elf bereits nach 3 Minuten die Führung. Die JSG BEM ließ sich jedoch nicht entmutigen. In der 14. Spielminute erkämpften sie sich die erste Tor-Chance, leider ohne Erfolg. Durch einen Konter in der 23. Minute traf die gegnerische Elf erneut das Tor. Einen Freistoß verwandelte Florian Hornung zum Anschlusstreffer, was den Gästen Auftrieb gab. In der 30. Minute wurde Fynn Scherer durch Julius Merz ausgewechselt.

Mit viel Engagement startete die Spielgemeinschaft in die zweite Spielhälfte. Sie versuchten den Gegner mit einem dominanten Ballbesitzspiel nicht zur Entfaltung kommen zu lassen. Lohn für die Bemühungen war der Ausgleichstreffer durch Fynn Scherer. Wenige Minuten danach gelang dem ASV ein weiterer Torschuss zum 3:2. In der 64. Minute wechselte Trainer Abel Alves Jonathan Bär durch Aaron Herrmann aus, doch weiterhin fehlte das Quäntchen Glück. Auch die Auswechslung in der 77. Minute von Mustafa Güney durch Matteo Kosina ergab keinen weiteren Tor-Erfolg. In der 80. Spielminute gab es auch noch eine gelbe Karte für den ASV Durlach. Nach Schlusspiff stand es 3:2 für den ASV Durlach.

Fazit: Torwart Leon Baumgärtner zeigte eine gute Leistung. In der Abwehr spielten Tobias Gasteiger, die laufstarke Lena Schwarz, Lennhard Kreid und Aaron Herrmann. Im Mittelfeld Philip Schättgen, Tom Wetzel, Mustafa Güney und Finn Holthoff, im Sturm Florian Hornung und Fynn Scherer. Als Auswechselspieler saßen Leon Bolz, Nils Holthoff, Julius Merz, Matteo Kosina, Jonathan Bär und Joel Tu auf der Bank.

Vorschau

- Kreispokal –

Donnerstag, 19. Sept., 18:30 Uhr
JSG Oberes Albtlal - JSG Ettlingenweiler/Bruchhausen/Malsch

- Kreispokal –

Freitag, 20. Sept., 19 Uhr
JSG Ettlingenweiler/Bruchhausen/Malsch II – SpVgg Durlach-Aue II

Samstag, 21. Sept., 14:30 Uhr
FV Niefern – JSG Ettlingenweiler/Bruchhausen/Malsch

Sonntag, 22. Sept., 11 Uhr
JSG Ettlingen II - JSG Ettlingenweier/Bruchhausen/Malsch II

Montag, 23. Sept., 18:30 Uhr
JSG Ettlingen II - JSG Ettlingenweier/Bruchhausen/Malsch II

C-Jugend

JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweier - JG Oberes Albtal 2:3 (2:1)

Vorschau

Samstag, 21. Sept., 15 Uhr
JSG Karlsbad - JSG Malsch/Bruchhausen/Ettlingenweier

D-Jugend

SG DJK/FV Daxlanden II - FV Ettlingenweier 6:3 (3:0)

Torschützen: NICO, MORITZ, NOAH K.

Auch wenn es das Ergebnis nicht vermuten lässt, zeigte die neu formierte D-Jugend ein gutes Spiel. Mit nun 3 Gastspielern vom TSV Oberweier spielte die Mannschaft erstmals in dieser Besetzung zusammen. Trotz vieler Torchancen gab es in der 1. Halbzeit kein Tor. In der 2. Halbzeit sah es dann etwas besser aus, aber trotzdem war die Chancenverwertung das große Problem. Wenn man dieses in den Griff bekommt, wird man in den nächsten Wochen sicherlich auch Punkte einfahren können.

Vorschau

Samstag, 21. Sept., 12:30 Uhr
FC Busenbach II - FV Ettlingenweier

E-Jugend

FV Ettlingenweier - SpVgg Durlach-Aue II 1:3

Trotz Niederlage zeigte die E-Jugend ein gutes Spiel. Man erspielte sich sehr viele Torchancen, traf Latte und Pfosten, aber nur einmal das Tor.

Vorschau

Samstag, 21. Sept., 11:30 Uhr
Post Südstadt Karlsruhe II - FV Ettlingenweier

F-Jugend

Spieltag beim FV Spfr. Forchheim
Am Sonntag fand der 1. Spieltag für die F-Junioren bei den Spfr. Forchheim statt. Der FVE meldete für diese Runde eine F1 und eine F2.

Die eingespielte F1 konnte mit 4 Siegen erfolgreich in die neue Runde starten. Und dies bei 35:1 Toren (4 Spiele). Die Torschützen waren: Jonah 13, Thore 10, Guiliano 7, Luis 4, David 3, Umut 2.

Die „neue“ F2 schlug sich in den 4 Spielen sehr gut. 2 Niederlagen, ein Unentschieden und ein Sieg konnten am Ende verbucht werden (11:12 Tore). Die Torschützen waren: Tim 6 und Valentin.

Ein absolut gelungener Auftakt für die gesamte F-Jugend, wobei ein extra Lob an die neue F2 geht.

Für den FVE spielten: Umut, Luis, Guiliano, Thore, Jonah, David, Moritz, Luca, Tim, Valentin, Raffael

Vorschau

Samstag, 21. Sept., ab 9:30 Uhr
Spieltag beim FV Malsch

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Das erste Spiel der Saison 2019/2020

Wenn auch nach anstrengendem Endspurt eine Pause als angenehm empfunden wird, so entsteht bei unseren Mannschaften nach Erholung und Ausrüstungspflege im Rahmen der Vorbereitung allmählich eine Mischung aus Ungeduld, Vorfreude und Spannung auf die nächste Runde und die ausgelosten Gegner. Unsere Erste läutete am vergangenen Samstag mit dem Heimspiel gegen die Dritte aus Grünwettersbach den Beginn der Vorrunde 2019 für den TTV Ettlingenweier ein.

Herren I Bezirksklasse, 3:9 gegen ASV Grünwettersbach IV

Saisonauftritt mit Luft nach oben!
Nachdem der TTV Ettlingenweier zwei Mannschaften vor der Saison zurückziehen musste, wurde eine „neue“ 1. Mannschaft zusammengestellt. Eine bunte Mischung aus verletzungsbedingten Reservisten, Veteranen, Rückkehrern und Nachwuchsspielern lässt jedoch auf eine spannende Saison hoffen. Zum Saisonauftritt trat die 1. Mannschaft dann gegen die 4. Mannschaft aus Grünwettersbach an. In den Doppeln konnten nur Anton Truong und Adrian Grotz ihre Partie knapp für sich entscheiden. Die folgenden Partien wurden zum Teil eng umkämpft und waren auf beiden Seiten geprägt von anfänglicher Nervosität und einem gewissen Trainingsrückstand. Nach einiger Zeit wurden jedoch die Ballwechsel immer ansehnlicher. Letztendlich konnten aber nur noch Markus Wipfler und Adrian Grotz jeweils eines ihrer Einzel für sich entscheiden. Zusammengefasst kann man sagen, dass hier noch Luft nach oben ist, was uns optimistisch in die Saison blicken lässt. Der Jugendspieler Lukas Bönke hatte in dieser Partie seinen ersten Auftritt im Herrenbereich an der Seite seines Vaters. Die Mannschaft und der Verein freut sich, den talentierten und motivierten Nachwuchsspieler in der „Ersten“ des TTV begrüßen zu dürfen und kann es kaum erwarten, bis sein Zwillingbruder Tim Bönke dazustößt.
Adrian Grotz (1.5), Markus Wipfler (1.0), Anton Truong (0.5)

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Vereinsinfo



Jugendorchester Revival

Foto: CK

Jugendorchester

Die Sommerpause ist vorbei und wir sind wieder mit den Proben gestartet, denn das Konzert rückt näher. Die Konzertbesucher dürfen sich auf ein wunderschönes Stück in einer besonderen Konstellation freuen. Das Jugendorchester spielt mit dem Jugendorchester Revival ein gemeinsames Stück. Hast auch du Lust mitzuspielen, dann komm vorbei. Die Proben sind immer freitags, von 18:30 – 19:30 Uhr, im Vereinsheim bei der Bürgerhalle Ettlingenweier. Vorabinfos bekommst du bei Clemens Kaiser 07243 / 93 84 79 oder per Mail unter jugendleiter@mv-ettlingenweier.de. Wir freuen uns auf dich.

Proben

Am Freitag den 20.09. ist wieder Probe im Vereinsheim.

Jugendorchester: 18:30 – 19:30 Uhr

Hauptorchester: 20:00 – 22:00 Uhr

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder bei unserem Jugendleiter unter 07243938479

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Saisonfinale Dorfkick Oberweier

Am 27. September um 18 Uhr findet der Saisonabschluss der Dorfkicksaison 2019 auf dem Bolzplatz in Oberweier (vor der Grundschule) statt. Zum Abschluss der Saison sind wieder alle herzlich eingeladen - Egal ob alt oder jung, groß oder klein, Mädchen oder Junge, Frau oder Mann, Fußballer oder Anti-Fußballer. Eine Voranmeldung ist auch diesmal nicht notwendig, da es eine zwanglose Veranstaltung ist. Neben der sportlichen Aktivität gibt es gemütliche Bänke für einen entspannten Abend. Ziel des Dorfkicks ist die Förderung des Miteinanders im Ort durch eine bunte Mischung der Mannschaft. Auch diesmal wird es eine kleine Kasse geben, mit der die Unkosten für Speisen und Getränke gedeckt werden sollen. Wir würden uns über ein zahlreiches Kommen freuen - der Spaß und die Gemeinschaft stehen klar im Vordergrund. Bei Fragen stehen Karlheinz Rentz (0172 6524422) und Cedric Weber (0172 4220650) gerne zur Verfügung.

Fleckensteinstraße – es tut sich was bei der alten Schmiede

Der aufmerksame Kunde unseres Dorfladens oder auch der Spaziergänger hat in den letzten Tagen festgestellt, dass bei der alten Schmiede in der Fleckensteinstraße rege Bautätigkeit herrscht.

Bevor das Bauvorhaben zum Erhalt der Schmiede begonnen werden konnte, haben die Eigentümer bereits 3 Jahre in die Planung gesteckt. Diese Zeit erscheint einem sicherlich lang, sieht man sich die Liste der Beteiligten an, Baufachleute für denkmalgerechte

Sanierungen (Steinmetz und Zimmermann) sowie die obere Denkmalschutzbehörde und die zuständigen Stellen der Stadt Ettligen. Man kann erahnen, wieviel Energie in dieses Projekt bereits vor dem schweißtreibenden Baubeginn geflossen ist.

Nun ist es so weit, ein Gerüst wurde gestellt, das einsturzgefährdete Dach abgetragen und mit den genehmigten Arbeiten wurde begonnen.

Das hehre Ziel der Eigentümerfamilie ist der Erhalt des Gebäudes der ursprünglichen Schmiede, die das Ortsbild prägt. Hierzu ist es den Eigentümern wichtig, dass möglichst viel der alten Substanz erhalten bleibt. Dazu wurden die Balken des Daches zum Ausbessern zu einem Zimmermann gebracht. Zur Ergänzung der defekten Ziegeleindeckung haben die Eigentümer sich auf die Suche nach alten Ziegeln gemacht und wie man anhand der Lagerstätte vor der Haustür sieht, waren sie erfreulicherweise erfolgreich.

Auch wenn es zukünftig nicht mehr als Schmiede genutzt werden wird, begrüßen wir den weitestgehenden Erhalt des Gebäudes. Für die Sanierung wünschen wir der Eigentümerfamilie einen guten Verlauf und möglichst wenig unliebsame Überraschungen. Wir freuen uns schon darauf, wenn das Gebäude wieder in altem Gewand in neuem Glanz erstrahlt.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

Grundschule Oberweier

Hurra, die Erstklässler sind da!

„Herzlich willkommen, ihr lieben Leute, in unserer Schule begrüßen wir euch heute!“, sangen die Kinder der Grundschule Oberweier aus vollem Herzen und nahmen mit fröhlichen Gedichten und Liedern die neu gebackenen Erstklässler in ihren Reihen auf. Auch Interimsschulleiterin Karin Klünder wünschte Kindern und Eltern wie auch den Lehrkräften eine gute gemeinsame Schulzeit. Aufmerksam, gespannt und ein bisschen aufgeregt folgten die neuen Einser den Darbietungen. Sie konnten sogar schon mitreden bei der Frage der künftigen Klassenlehrerin Frau Dauphinot, wozu man denn das Alphabet brauche. Na klar, zum Lesen und Schreiben natürlich! Und dass sie Lust haben, dies zu lernen, bewiesen die Kinder sogleich, als es zur ersten gemeinsamen Unterrichtsstunde mit den Zweitklässlern ging. Mit einigen wichtigen Erinnerungsfotos im Anschluss an den Unterricht endete der erste aufregende Schultag der i-Dötzchen.



Foto: Klünder

TSV Oberweier

SC Neuburgweier – TSV Oberweier 4:2 (2:1)

Vermeidbare Niederlage

Am Sonntag traf die Haberacker11 auswärts auf den SC Neuburgweier. Man war gewillt, weitere drei Punkte einzutüten, um sich im Mittelfeld der Tabelle festzuspielen. So begann die Haberacker 11 sehr aktiv. Nach einer verpassten hundertprozentigen Torchance in der 4. Minute traf M. Günther in der 9. Spielminute zum 1:0. Unsere Elf war fortan zwingender und hatte im weiteren Verlauf die besseren Chancen, jedoch wollte der Ball nicht ins Tor rollen. Stattdessen nutzte der SCN eiskalt in der 33. Minute zwei seiner wenigen Chancen, um mit 2:1 in Führung zu gehen. In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Spielerisch waren beide Teams auf einer Höhe, jedoch hatten die Haberacker Jungs die besseren Möglichkeiten. In der 80. Minute wurde solch eine zur Freude aller Blauweißen von Ch. Riedel zum Ausgleich genutzt. Was am Ende passierte, war für unsere Zuschauer nur schwer verständlich. Der Schiedsrichter zeigte vier Minuten Nachspielzeit an. Bei einem Tor und drei Platzverweisen in der zweiten Halbzeit sicherlich berechtigt. Wie er dann allerdings dazu kam, diese Zeit noch einmal um elf (!) Minuten zu verlängern, konnte keiner im Oberweierer Lager nachvollziehen. So kam es dann, dass die Heimmannschaft in der 12. Minute der Nachspielzeit das 3:2 und in der 15. Minute auch noch das 4:2 erzielte.

Fazit: Nichtsdestotrotz muss man sich nach dem Spiel vor allem an die eigene Nase fassen, da man selber zu viele gute Möglichkeiten liegen ließ.

SC Neuburgweier II – TSV Oberweier II 1:4 (1:3)

Verdienter Erfolg in Rheinstetten

Mit 1:4 gewannen die Mannen des TSV Oberweier am vergangenen Sonntag in Neuburgweier. Capitano Ph. Hennhöfer brachte den TSV bereits in der achten Minute in Front, kurz danach egalisierte Neuburgweier die Führung nach einem Eckball und glich aus. Unbeeindruckt lief die Haberacker11 weiter an und konnte in Minute 22 durch Ch. Ochs wieder in Führung gehen. Noch vor dem Halbzeittee erhöhte der wieder einmal sehr aktive T. Ochs auf 3:1. Im zweiten Durchgang schoss der eingewechselte R. das 4:1. Fazit: In einer guten Mannschaft wusste unter anderem der sehr laufstarke C. Mauceri zu gefallen, der seine linke Seite bis zur letzten Minute beackerte.

TSV Oberweier I – ATSV Kleinsteinbach I 2:1 (2:0)

Letztes Jahr Topspiel, dieses Jahr Flopspiel. Am vergangenen Sonntag stand für die Haberacker11 das Duell mit Mitaufsteiger Kleinsteinbach auf dem Programm. Beim erneuten Wiedersehen in der höheren Spielklasse sahen die Zuschauer bei sommerlichen Temperaturen ein von langen Bällen geprägtes Spiel.

Hüben wie drüben gab es besonders im Mittelfeld viele vermeidbare Ballverluste, so dass kaum Spielfluss entstand. In der ersten Hälfte nutzte die Haberacker11 zwei Fehler der Gäste und erzielte durch L. Hartmann und Ch. Riedel die 2:0-Pausenführung. Leider verpasste man es, die Führung weiter auszubauen. Chancen dazu waren genügend vorhanden.

In der zweiten Halbzeit machte die Hitze den Akteuren stark zu schaffen. Dennoch konnte Kleinsteinbach am Ende einer gut 25-minütigen Drangphase den hoch verdienten Anschlusstreffer erzielen. Da sie zuvor mehrere teils hochkarätige Chancen ausließen, sicherlich zu wenig. Die letzten Minuten plätscherte das Spiel dann eher vor sich hin, wobei Oberweiers Spielertrainer mit einem sehenswerten Heber aus 25 Metern an die Latte eine Vorentscheidung verpasste. Letztendlich gelang es dem Heimteam mit aller Kraft und einer guten Portion Glück, den Sieg über die Ziellinie zu bringen. Fazit: Insgesamt kein schöner, aber sehr wichtiger Sieg im Kellerduell mit einem direkten Konkurrenten. Mit nunmehr sechs Punkten belegt der TSV den elften Tabellenplatz.

Ausblick: Am kommenden Spieltag reist die Haberacker11 zum Auswärtsspiel nach Berghausen. Anpfiff ist um 15 Uhr.

TSV Oberweier II - ATSV Kleinsteinbach II 3:3 (1:2)

Bitteres Unentschieden für den Gastgeber. An einem sonnigen Sonntagmittag empfing die Reserve der Haberacker11 die Reserve des ATSV Kleinsteinbach. Als der Schiedsrichter das Spiel pünktlich um 13 Uhr, mitteleuropäischer Sommerzeit, anpfiff, ahnte keiner, dass das Spiel wie eine Achterbahn verlaufen würde. Der Gast fing stark an und verpasste die Führung mit einem Schuss ans Lattenkreuz. In der 19. Minute stellte der starke Robin Heinzler das 1:0 für den Gastgeber sicher. Eine kurze Phase der Euphorie zugunsten der Heimmannschaft endete mit einem Ausgleich in der 37. Minute. Kurz vor der Pause (40.) erhöhte der Gast auf 1:2, so ging es in die Pause.

In Durchgang zwei fing der Gastgeber sehr stark an. Nach einer starken Ecke von Güray Der in der 64. Minute ließ sich Pascal Brockerhoff nicht zweimal bitten und verwertete mit einem Kopfball zum 2:2 für den TSV Oberweier 2. Die Blauweißen fackelten nicht lange und so brachte, nach einem Querpass von Nathanael Merz, Kevin Raczka die Gastgeber in Führung. Des Weiteren ist zu erwähnen, dass Fabio Lechleiter eine starke Defensivleistung aufzeigte. Kurz vor Ende der Partie markierte Kleinsteinbach zum Leidwesen der Gastgeber den Ausgleich (90.). Fazit: Somit konnte keiner der beiden Mannschaften am Ende die Oberhand gewinnen und man trennte sich schließlich mit einem Remis.

Neuigkeiten jederzeit unter:
<https://www.tsv-oberweier.de>

Abt. AH

TSV Oberweier AH - SSV Ettlingen AH

Am Freitag, 13.09.19, gastierte die AH beim SSV Ettlingen. Bei herrlichem Wetter und idealen Platzverhältnissen legte der Gastgeber los wie die Feuerwehr. Der TSV wurde in die eigene Hälfte gedrängt und konnte nur gelegentliche Konter fahren, die aber wirkungslos verpufften. Durch eine Unachtsamkeit in der Abwehr ging der SSV mit 1-0 in Führung. In der 2. Halbzeit das gleiche Bild. Die Ettlinger bestimmten das Spiel bis zum Oberweier Strafraum, wo sie mit ihrem Latein am Ende waren. Erst ein berechtigter Elfmeter und ein individueller Fehler führten dazu, dass der SSV auf 3-0 erhöhte. Wer jetzt meinte, die Messe ist gelesen, der irrte sich. Der Gastgeber musste dem hohen Tempo Tribut zollen, so dass die Gäste besser ins Spiel kamen. Durch schöne Kombinationen kam der TSV auf 3-2 heran. Als Torschützen durften sich R. Kraus und M. Kalkbrenner feiern lassen. Leider war das Aufbäumen zu spät, so dass am Ende eine verdiente Niederlage zu Buche stand. Ein Dank an Sven Weber und sein Team, die uns nach dem Spiel mit gekühlten Getränken und Weißwürsten die Niederlage versüßten.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Rückblick auf die Sommerferien Wochen

Nachruf

Am 4. September verstarb unerwartet unser langjähriges Vereinsmitglied Harald Koch. Harald war viele Jahre lang zuverlässiger Beifahrer bei den Pferdegesspannen von Familie Breunig. Bei verschiedensten Anlässen war er stets tatkräftig und hilfsbereit für unseren Verein zur Stelle. Trotz zunehmend gesundheitlicher Beeinträchtigungen nahm er weiterhin gerne am Fahrerfest teil, so auch noch in diesem Jahr. Wenige Tage darauf erreichte uns die traurige Nachricht von seinem Ableben. Die Kutschenfreunde Ettlingen werden Harald in guter Erinnerung behalten.

Auftakt in die Sommerferien war die **Ferienpass Veranstaltung** für sechs Ettlinger Schulkinder, die einen Tag mit Fahrlehrer Andreas Müller und seinem Fjordpferdegesspann verbringen durften und in die Welt des Kutsche Fahrens hinein schnuperten.

Auf **Wanderfahrt** ging es für Leonie und Sina mit der Norwegerstute Khela: in drei Tagen bewältigten sie rund 70 Kilometer vom Maisenbachtal nach Meistern/Bad Wildbad, Bieselsberg bis zur Eyachbrücke, inklusive vieler Höhenmeter und Bachdurchfahrt. Anstrengend, schön, lustig, Dank an Elternsupport und an Ponybesitzer Andreas, der den beiden Jugendlichen Khela anvertraut hat. Die nächsten Pläne sind bestimmt schon geschmiedet.

Stallarbeiten zuhause oder auch weiter weg, so zum Beispiel für Annalouisa in Kärnten, war sowieso für alle Vierhufer-Fans angesagt. Für den sportlichen Anteil sorgte die erfolgreiche **Turnierteilnahme** in Königbach mit Lisa, Laura, Leonie und Andreas am Start.

Das tolle **Fahrerfest** wird allen Beteiligten in positiver Erinnerung bleiben. Wie immer darf man im Rückblick sagen: der Aufwand vorab hat sich gelohnt!

Zum Ferienabschluss gab es eine besondere Kurswoche bei Familie Nell: **Angie-Kurs** mit Carlita Picard

Der Reitkurs der anderen Art, Bericht von K. Nell

Am Montag der letzten vollen Ferienwoche fand für 10 Kinder zwischen 7 und 16 Jahren und fünf neugierige Equiden das lange Warten ein Ende: pünktlich um 9:30 Uhr durften Teilnehmerinnen, Trainerin und Betreuer erzählen, was sie sich vom Kurs erhofften, ob sie irgendwelche Ängste mitbrachten und worauf sie sich besonders freuten. Alles wurde sorgfältig notiert, um zu gegebener Zeit einzufließen. Dann ging es schwungvoll an die Arbeit. Von nun an wechselten sich Theorie und Praxis in vier verschiedenen Blöcken täglich ab, mittags gab es ein wunderbares, frisch gekochtes Mittagessen. Haltung und Fütterung, Putzen und Misten, Bodenarbeit und Reiten, Pflege von Sattel- und Zaumzeug, Pferdebeobachtung, Massagetechniken (TTouches) und die Verwendung besonderer Hilfsmittel wie das Anlegen von Körperbandagen halfen uns zu neuen Erkenntnissen und zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Pferd. Genau beobachteten wir, wie das einzelne Pferd geputzt werden wollte und welche TTouche ihm gefielen. Wir ritten mit Halsring und ohne Sattel, saßen seitwärts und rückwärts und mit geschlossenen Augen auf dem Pferd. Überhaupt: das Reiten! Angst- und stressfrei, individuell auf die Bedürfnisse und Vorgeschichte der Reiterinnen zugeschnitten. Erstaunliche Fortschritte erreichten die Kinder und Jugendlichen durch auf Freundlichkeit und Fachkenntnissen gegründetes Vertrauen zum Tier. Ein kleiner Unfall am letzten Tag erinnerte an eine mögliche Gefahrenquelle und wir übten folgerichtig gewinnbringend im Spezialtraining „Hufe richtig geben lassen“ - so ist alles noch für etwas gut... In der allerletzten Übungseinheit mit den Pferden durften wir unsere besonderen Freunde ohne irgendwelche Hilfsmittel durch die Bodenhindernisse leiten oder einfach mit ihnen traben: die Pferde liefen nicht weg, sie achteten auf uns und blieben immer neben uns. Das hätten wir uns am Anfang des Kurses nicht träumen lassen, es war ein ganz besonderes Ereignis. Als wir am Ende der vier Tage im Abschlusskreis unter den wachsamen Augen der Pferdeherde die Wunschkärtchen erneut in die Hand

nahmen, hatten sich fast alle Wünsche auf magische, oftmals scheinbar beiläufige Art erfüllt. Unser besonderer Dank gilt der herausragenden Trainerin und Pädagogin Carlita Picard und natürlich unseren wunderbaren Pferden.

www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Stadtteil Schluttenbach



VHS Außenstelle Schöllbronn/Schluttenbach

VHS aktuell

„Vorhang auf!“
Theater für Kinder von 7 - 10 Jahre
und

Einführung in Qigong Yangsheng - 15 Ausdrucksformen des Taiji-Qigong für Anfänger mit Vorkenntnissen

Näheres siehe unter Schöllbronn.
Tel.-Nr. 07243/101 483

Info www.vhs-ettlingen.de
Maria-Luise Wipfler Tel.-Nr. 07243/20226

KJG Jugendgruppe Schluttenbach

KJG Schluttenbach Kids I und II

Wann? Freitag, 20.09.
Kids I: 17-18:30 Uhr **Kids II:** 18:30-20 Uhr
Wo? KJG Raum
Was machen wir?
Kids I: Spielplatz
Kids II: Herbst-Dekoration
Mitbringen? 2€

Städtischer Kindergarten

„Tatü, Tata...Zukünftige Jugendfeuerwehr“ zu Gast bei der Freiwilligen Feuerwehr Schluttenbach

Nach zwei Jahren fand kurz vor den Sommerferien der heißersehnte Ausflug des Städtischen Kindergartens Schluttenbach zur Freiwilligen Feuerwehr Schluttenbach statt. Die Kinder freuten sich riesig, da das Thema Feuer und Feuerwehr immer aktuell ist. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen machten sie sich auf den Weg zum Feuerwehrhaus.

Dort angekommen wurden die Kinder von dem Ehrenkommandant Hansi Abend und den Oberfeuerwehrmännern, Jürgen Fang und Josef Leuchtenmüller begrüßt. Dann ging es endlich los. Die Feuerwehrmänner erzählten den Kindern, welche Aufgaben die Feuerwehr üblicherweise wahrnimmt. Außerdem zeigten sie uns die Ausrüstung, Material und Gegenstände, die von den Feuerwehrmännern beim Einsatz gebraucht werden.

Als die Kinder die Helme und Jacken ausprobierten, fühlten sie sich wie „echte Feuerwehrmänner bzw. -frauen“.

Gemeinsam verfolgte man den Weg, den auch die Feuerwehrmänner zu ihrem Einsatz zurücklegen müssen: Zunächst ging es zu den Umkleieräumen, wo sich alle die Ausrüstung der aktiven Mitglieder anschauen konnten.

Jetzt endlich durften die Kinder sich das Feuerwehrauto genauer anschauen und bestaunen. Alle Utensilien wurden herausgenommen, Hammer Beil, Schläuche... Die Verantwortlichen der Feuerwehr staunten nicht schlecht, über das Vorwissen der Kinder.

Mit leuchtenden Augen durfte sich jedes Kind auch mal in dieses „coole Auto“ hineinsetzen.

Dann stellten die Kinder noch viel Fragen, die ihnen beantwortet wurden.

Ab „8 Jahre“ darf man in die Jugendfeuerwehr eintreten. Das wären dann für unsere Kinder ja nur noch 2 bis 6 Jahre!

Zwischendurch gab es eine kleine Stärkung. Der Höhepunkt war das Spritzen auf der Wiese. Jedes Kind durfte versuchen einen Pylon mit dem Wasserschlauch zum Fallen zu bringen. Mit viel Applaus wurde jeder Treffer belohnt. Die Kinder und Erzieherinnen bedankten sich bei den Feuerwehrmännern mit einer lauten Dankesrakete und mit einem kleinen Geschenk (Pralinen und Löschzwerge)!

Zum Schluss wurden die Kinder mit dem Mannschaftsbus und dem großen Feuerwehrauto in den Kindergarten zurückgebracht.

Mit Blaulicht und einem kurzem „Tatütata“ verabschiedeten sich die Feuerwehrmänner. Die Augen der Kinder leuchteten noch bis zur Abholzeit.

Fazit dieses Ausflugs: „Wenn ich groß bin, geh ich zur Jugendfeuerwehr!!!“

Der Kindergarten Schluttenbach bedankt sich nochmals recht herzlich bei den Herren Abend, Fang und Leuchtenmüller für den interessanten Vormittag und die Bewirtung seitens der Feuerwehr.



CDU Ortsverein Schluttenbach

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstands findet am Freitag, 27.09.2019 um 19.00 Uhr im Restaurant Schnitzelranch statt. Eine gesonderte Einladung mit der Tagesordnung an alle Mitglieder erfolgt noch per Post.

Musikverein Lyra Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapier-Sammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 12. Oktober** ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Deutsches Rotes Kreuz (Schluttenbach)

Vielen Dank an alle Blutspender*innen

Am vergangenen Montag, 16.09. fand unsere jährliche Blutspende zum ersten Mal in Schluttenbach statt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spender*innen sowie den Helfer*innen bedanken.

Schon jetzt den Termin für 2020 im Kalender eintragen: am **14.09.2020**.

Habt Ihr Lust euch beim DRK zu engagieren? Wir suchen weitere ehrenamtliche aktive Mitglieder um unsere Bereitschaft zu verstärken. Meldet euch bei uns, wir freuen uns auf euch!

Folgt uns auf **Instagram**
(@drk_schoellbronnschluttenbach)

Facebook (@drkschoellbronn)

Mail info@schoellbronn.drk.de

Stadtteil Schöllbronn



Generation Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungstermine

Stabil und Mobil im Alter

Dienstags, 09.30 - 10.30 Uhr (Pfarrsaal/Untergeschoss)

Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung (in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK)

Eine Anmeldung **ist** erforderlich.

Yoga auf dem Stuhl (Pfarrsaal neben der Kirche)

Freitags, 15.00 - 16.30 Uhr

Für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können. Eine Anmeldung **ist** erforderlich.

Nähere Auskunft bei: G. Marschar

Tel.: 07243 219014 /

E-Mail: gerhard1939@t-online.de

VHS

VHS aktuell Außenstelle Schöllbronn/ Schluttenbach

„Vorhang auf!“

Theater für Kinder von 7 - 10 Jahre

Mit verschiedenen Übungen, Spielen, Improvisationen und szenischer Arbeit gehen

wir auf Entdeckungsreise, werden die eigenen Fähigkeiten erleben und entfalten.

Ihr lernt, mit eurem Körper, seinen Bewegungen, Stimmfähigkeiten und eurer Sprache frei umzugehen. Wir fördern Flexibilität, Fantasie und Aufmerksamkeit.

Am letzten Kurstag wird die Möglichkeit gegeben, das Erlernte vor Eltern und Freunden aufzuführen.

02408 Kurs B

5 Donnerstagnachmittage, 16.30 bis 18 Uhr, 07.11.2019, - 05.12.2019,

Weierersaal, Weierer Straße 2, 76275 Ettlingen, Schöllbronn

Einführung in Qigong Yangsheng - 15 Ausdrucksformen des Taiji-Qigong für Anfänger mit Vorkenntnissen

Qigong Yangsheng - aus dem Lehrsystem von Prof. Jiao Guorui - ist der aktive Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin. Es bietet die Möglichkeit, die eigene Gesundheit durch Üben zu unterstützen. Die Übungen haben eine jahrtausendealte Tradition, sie bestehen aus natürlichen, sanften, langsamen und fließenden Bewegungen, aus Körperhaltungen und der Atemführung. In harmonischer Weise werden diese Elemente mit Hilfe der eigenen Vorstellungskraft, die durch Bilder aus der Natur angeleitet werden, miteinander verbunden. Durch den harmonischen Wechsel von Ruhe und Bewegung wird die innere Sammlung erleichtert. Der Geist kommt zur Ruhe und Lebensfreude und Gelassenheit werden gesteigert. Die Übungen stärken Ihre Lebenskraft „Qi“ auf sanfte und trotzdem intensive Weise. Somit entwickeln sich innere Harmonie und körperliches Wohlbefinden. Die Übungen des Qigong können auch einzeln erlernt und geübt werden. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Gymnastikmatte.

Kurs 02405

10 Dienstagabende, 19.30 bis 21 Uhr, 24.09.2019, - 03.12.2019,

Alte Schule Schluttenbach, Zellmarkstraße 11, 76275 Ettlingen, Schluttenbach
Tel.-Nr. 07243/101 483

Info www.vhs-ettlingen.de

Maria-Luise Wipfler Tel.-Nr. 07243/20226

Kindergarten St. Elisabeth (Schöllbronn)

Kinderflohmarkt

Am Samstag, 5. Oktober, von 10.30 - 13.00 Uhr veranstaltet das Flohteam des Kindergartens St. Elisabeth Schöllbronn einen Kinder- und Jugend-Kommissions-Flohmarkt mit Kuchenverkauf in der Festhalle Schöllbronn, Mittelberg Str. 41, 76275 Ettlingen.

Einlass für Schwangere mit Mutterpass und max. 2 Begleitpersonen bereits ab 10 Uhr.

Verkauft wird alles - von Umstandsmode über Kinderbekleidung (bis Größe 170) bis hin zu Spielzeug.

Die Einnahmen aus Kommissionsgebühren und Kuchenverkauf kommen dem Kindergarten zu Gute.

Ansprechpartner: Steffi Eisele, Tel. 0151 51934887 (AB), flohteam@gmx.de

TSV Schöllbronn

Fußball Senioren

Erneut 0 Punkte

Mit 0 Punkten im Gepäck kamen unsere beiden Mannschaften am vergangenen Wochenende aus Beiertheim zurück.

Während unsere 2. Mannschaft ihr Spiel mit 1:5 verlor musste unsere 1. Mannschaft mit 1:2 die Segel streichen.

Am kommenden Wochenende ist die Möglichkeit wieder etwas Zählbares zu holen. Bereits am Samstag haben unsere Mannschaften den FV Malsch 2 und den Post Südstadt Karlsruhe zu Gast an der Mittelbergstraße.

Die nächsten Spiele:

Sa. 21. September

15 Uhr TSV Schöllbronn 2 - FV Malsch 2

17 Uhr TSV Schöllbronn - Post Südstadt Karlsruhe

Geräteturnen

BETREUER(IN) bzw. TRAINER(IN) GESUCHT
Der TSV Schöllbronn sucht ab sofort eine(n) Betreuer(in) bzw. Trainer(in) für eine bestehende Mädchen-Geräteturngruppe. Die Mädchen sind zwischen 15 und 23 Jahre alt. Die Person sollte über 18 Jahre sein, gut mit Kindern und Jugendlichen umgehen können, Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben.

Bei Interesse kann auch gerne ein Probetag vereinbart werden.

Weitere Informationen können Interessenten unter j.sanchez@tsv-schoellbronn.de erfragen, sowie unter der Handynummer: 0176 64456110 (Telefonisch erreichbar: Werktags ab 16 Uhr und am Wochenende ganztägig)

Kinderturnen

Turnen für Kinder von 4-6 Jahren – immer donnerstags von 17.30-18.30 Uhr in der Turnhalle Schluttenbach.

Seit dem 12. September ist man mit einer neuen Turngruppe für Kinder von 4-6 Jahren am Start. Wir möchten bei den Kindern Freude an Bewegung und am sportlichen Spiel wecken, den Umgang mit großen und kleinen Turngeräten üben und vieles mehr. Die Kinder erobern hier erstmals ohne Eltern die Turnhalle. Die vielfältigen Angebote sollen vor allem Spaß machen, schulen dabei ganz nebenbei die Motorik der Kinder und erweitern ihr Bewegungsrepertoire.

Adelina Zerbo und Sabine Stückler freuen sich auf euch!

Noch Fragen? Dann meldet euch unter s.stueckler@tsv-schoellbronn.de oder Tel. 7288210 oder kommt einfach zum Schnuppern vorbei.

TC-Rot-Weiß Schöllbronn

LK-Turnier TCS-Open

Vom 19. bis 22.09. veranstaltet der Tennisclub Rot-Weiß wieder sein beliebtes LK-Turnier „TCS-Open“, zu welchem sich die Konkurrenzen Damen, Herren, Herren 40 und Herren 50 messen werden. Die Spiele finden am Donnerstag und Freitag von 16 bis 19 Uhr statt, am Samstag und Sonntag von 10 bis 19 Uhr.

Zuschauer sind wie immer herzlich eingeladen, auf der Terrasse findet Bewirtung statt. Für unsere Mitglieder: Es besteht noch die Möglichkeit, Arbeitsstunden abzuleisten - bei Interesse bitte bei Brigitte melden. Kuchenspenden sind an allen Tagen willkommen!



Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Auf zum Oktoberfest ...

... heißt es am **21. und 22. September**, wenn der Musikverein „LYRA“ Schöllbronn in die Festhalle Schöllbronn einlädt.

Mit Blasmusik, einem zünftigen Unterhaltungsprogramm und einem reichhaltigen Angebot an **typischen bayrischen Speisen und Getränken** werden Sie über das Festwochenende verwöhnt. Unter anderem sind gegrillte Schweinshaxen, Weißwürste, Wammerl, hausgemachte Semmelknödel sowie original Oktoberfestbier im Maßkrug auf der Speisekarte.

Den **Samstag** eröffnet um **18 Uhr** das **Blasorchester** des Vereins. Um **20:00 Uhr** spielt auf der Oktoberfestbühne „**TAKTLOS**“. Die jungen Musiker aus dem Albtal werden mit ihrem frischen, abwechslungsreichen und satten Bläseersound für gute Stimmung während des Bayrischen Abends sorgen. Zünftige Wettspiele wie Wettsägen oder Maßkrugstemmen stehen dabei neben der Musik auf dem Programm. Den Samstag werden dann die Retzberg-Musikanten musikalisch ausklingen lassen.

Der **Frühschoppen** am **Sonntag ab 11 Uhr** wird vom Blasorchester des Vereins gestaltet. Gegen 12:00 Uhr wird die Bläserklasse des Musikvereins auf der Bühne Platz nehmen. Danach sorgen befreundete Musikvereine für den guten Ton und Unterhaltung auf dem Oktoberfest. So ist um 13:15 Uhr der Musikverein Völkersbach zu Gast. Um 15:00 Uhr spielen die Musikfreunde des MV Feldrennach bei uns auf, gefolgt vom Musikverein Pfaffenrot um 16:45 Uhr und dem Musikverein Spessart um 18:30 Uhr. Zum harmonischen Festausklang spielen ab 20:15 Uhr die Retzberg-Musikanten auf.

Musikverein „LYRA“ Schöllbronn e.V.

OKTOBERFEST

in der Festhalle

18:00 Uhr Eröffnung durch den MV Schöllbronn
20:00 Uhr Bayrischer Abend mit



Taktlos

21.09. und **22.09.**

11:00 Uhr MV Schöllbronn
12:00 Uhr Bläserklasse des MVL
13:15 Uhr MV Völkersbach
15:00 Uhr MV Feldrennach
16:45 Uhr MV Pfaffenrot
18:30 Uhr MV Spessart
20:15 Uhr Festausklang mit den Retzberg-Musikanten

♣ Bayrische Spezialitäten und Maßbier
♣ Zünftige Unterhaltung durch befreundete Musikvereine

Plakat: M. Maisch

MVL bittet um Kuchenspenden

Um während dem **Oktoberfest** genügend Kuchen anbieten zu können, bittet der MVL um eine **Kuchenspende**. Die Kuchen können am Samstag, 21. September ab 17:00 Uhr in der Festhalle Schöllbronn abgegeben werden. Im Voraus vielen Dank.

Nächste Altpapier-Sammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 12. Oktober 2019** ab 9.00 Uhr statt. Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Deutsches Rotes Kreuz

Vielen Dank an alle Blutspender*innen

Am vergangenen Montag, 16.09. fand unsere jährliche Blutspende zum ersten Mal in Schluttenbach statt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spender*innen sowie den Helfer*innen bedanken.

Schon jetzt den Termin für 2020 im Kalender eintragen: **14.09.2020!**

Habt Ihr Lust euch beim DRK zu engagieren? Wir suchen weitere ehrenamtliche aktive Mitglieder um unsere Bereitschaft zu verstärken. Meldet euch bei uns, wir freuen uns auf euch!

Folgt uns auf **Instagram**
 (@drk_schoellbronnschluttenbach)
Facebook (@drkschoellbronn)
Mail info@schoellbronn.drk.de

Naturerhaltung und Heimspflege Schöllbronn e.V.

zum 1. Mal nach der Sommerpause treffen wir uns wieder in gemütlicher Runde am **26. September in der Gaststätte „Krone“ in Schöllbronn um 19.30 Uhr** um von unseren Aktivitäten beim Ferienpass und weitere Themen zu berichten. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Sozialverband VdK Schöllbronn

Kaffeenachmittag

Der VdK Bruchhausen lädt wieder zum Kaffeenachmittag am 26.09.2019 um 14.30Uhr im Ev. Gemeindezentrum herzlich ein. Wer abgeholt werden möchte, bitte Ingrid Nicol 98912 anrufen

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

Ausstellungsende mit Band und Auktion

Mit einer ganz besonderen Finissage endete die Mixed-Media-Ausstellung „Unterwegs“, der pilgernden Künstlerin Jasmin Zabler im Rathaus Spessart. Alle waren eingeladen, bei Fingerfood und Wein nochmals die besonderen Kunstwerke zu betrachten und zu diskutieren „was siehst Du?“. Dazu unterhielt mit toller Musik eine junge Band aus Karlsruhe. Jasmin Zabler und Ortsvorsteherin Elke Werner freuten sich sehr über die vielen Gäste und Maria Huck, die Initiatorin und Organisatorin von SpessArt, überreichte als Erinnerung einen Spessarter Specht. Als Novum wurden Kunstwerke der Künstlerinnen Ginka Ehinger und Jasmin Zabler in einer Versteigerung angeboten. Abschließend dankte Ortsvorsteherin Elke Werner für diese wunderbare Ausstellung mit vielen ausgefallenen Aktionen, die für das Rathaus Spessart eine große Bereicherung darstellten.



v.l.n.r Elke Werner, Jasmin Zabler und Maria Huck freuen sich über die gelungene Finissage
 Foto: E.M.W.

VHS

Kurse der VHS Zweigstelle Spessart - Anmeldungen unter Volkshochschule Ettlingen

Pforzheimer Straße 14 a, 76275
 Ettlingen, Tel. 07243 101-484

Nähen mit der Nähmaschine - für Teilnehmer ab 10 Jahren - Kursnummer: 02503

Zuerst nähen wir gemeinsam eine einfache Kissenhülle aus dem mitgebrachten Stoff. Danach stehen verschiedene Projekte zur Auswahl (Utensilo, einfacher Einkaufsbeutel, Taschentüchertasche, Stiftemäppchen, u. ä.). Je nach Geschick und Vorerfahrung unterstützen wir auch bei der Umsetzung eigener Nähideen (z. B. Kleidung wie Rock, T-Shirt, Jogginghose, Deko oder Taschen) nach mitgebrachten Anleitungen/Schnitten und jeweils benötigtem Material. Bitte mitbringen: Eigene Nähmaschine, Baumwollstoff (40x140cm), passendes Garn, Schere, Stecknadeln.

3 Samstage: 12.10., 19.10., 26.10., 10 - 13 Uhr
 DRK-Raum im Vereinsheim, Kirchstraße 3 -
 Seiteneingang, Spessart

Finanzen unter 30

Was man in der Schule nicht lernt - Kursnummer 02504

Die wichtigsten Basics zum Thema Finanzen, Versicherungen und Steuern
 Bitte mitbringen: Schreibunterlagen
 Donnerstag, 10.10., 18 - 19:30 Uhr
 Talstraße 12, Spessart

Lachwanderung in Spessarts Lohwald - Kursnummer: 02502

- mit überbordender Heiterkeit ist zu rechnen!

Wir werden während des Wanderns miteinander reden, schweigend laufen oder kleine Pausen einlegen, während derer wir uns auf großes Lachen einlassen. Sie brauchen keinen Humor mitzubringen, den finden wir unterwegs. Bitte mitbringen: Gutes Schuhwerk, kleines Picknick, Getränk, wetterangepasste Kleidung (wir wandern bei Wind und Wetter).
 Samstag, 12.10., 14 - 16:30 Uhr
 Treffpunkt: Parkplatz beim Sportplatz Spessart, Allmendstraße, Spessart

Arbeitskreis Aktiv Helfen

Basteln

Es wird wieder gebastelt. Alle, die gerne mitmachen möchten, sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist am 21. September **um 13 Uhr** bei Doris Kornelius in der Odenwaldstr. 6. Mitzubringen sind gute Laune und Spaß am Werkeln. Telefon: 28767

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweise Wandergruppe

Dienstag, **24. September**, Wanderung von Völkersbach – Malschschau - Malsch, Einkehr im „Alten Bahnhof“, Busabfahrt **9 Uhr** am Brunnäcklerweg.

Veranstaltungstermine

Montag, 23. September

09:00 Uhr – Nordic Walking beim Sportplatz
 09:30 Uhr – Sturzprävention im Rathaus
 11:00 Uhr – Schach im Rathaus

Donnerstag, 26. September

08:30 Uhr – Fit durch Bewegung im Rathaus
 09:00 Uhr – Nordic Walking beim Sportplatz

Anmeldung und weitere Informationen:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Erika Weber, Tel. 29977

Hans-Thoma-Schule

„Herzlich willkommen“,

schallte es am Freitag, dem 13. September, durch die Turnhalle der Hans-Thoma-Schule Spessart zu Beginn der Einschulungsfeier der 25 Schulanfänger. Frau Rektorin Letzgus begrüßte die Kinder mit ihren neuen Ranzern, bunten Schultüten und ihren Eltern und Angehörigen. Sie eröffnete die Feierstunde mit einer kurzen Rede, die aber auch auf die durch den aktuellen Lehrermangel schwierige Unterrichtsversorgung hinwies.

Die Schüler und Schülerinnen der zweiten, dritten und vierten Klassen hatten mit ihren Lehrerinnen ein kurzweiliges Programm für die neuen 14 Jungen und 11 Mädchen gestaltet. Ein Sommergedicht der Zweitklässler sowie eine Geschichte der Drittklässler über eine Fee, bei der als Höhepunkt eine „Rakete“ gestartet wurde, sorgten für Unterhaltung.

Für die Einübung der vielen fröhlichen Schulanfangslieder und musikalische, jahrelange ehrenamtliche Begleitung und Leitung von Frau Sonja Reinsfelder bedankte sich Frau Rektorin Letzgus mit einem blumigen Präsent.

Einen bunten Geschenkkorb brachte auch die Ortsvorsteherin Frau Werner mit, begrüßte die neuen Erstklässler und dankte allen für das Engagement, die diese gelungene Feierstunde möglich gemacht hatten.

Nachdem die Schulanfänger unter einem durch die Viertklässler angeleiteten Rap die Turnhalle zu ihrer ersten Unterrichtsstunde bei ihrer neuen Klassenlehrerin Frau Dauer verlassen hatten, wurden alle Anwesenden vom Förderverein mit Kuchen und Getränken bewirtet. Dieser schenkte auch allen neuen Erstklässlern ein Schul-T-Shirt, das sie in den kommenden vier Jahren als Mitglied der Hans-Thoma-Schule optisch ausweist.

Förderverein der Hans-Thoma-Schule

Einladung zur Mitgliederversammlung



des Fördervereins der Hans-Thoma-Schule Spessart
 am 16.10. um 19 Uhr im
 Spessarter Hof

Agenda

- Empfang & Begrüßung
- Feststellen der Beschlussfähigkeit

- Tätigkeitsbericht / Geschäftsbericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung des Vorstandes und des Kassenswarts
- Neuwahlen
- Verschiedenes

Einschulung

Dieses Jahr hat der Förderverein wieder allen Erstklässlern T-Shirts der Hans-Thoma-Schule gespendet.

Damit wünschen wir allen Kindern einen guten Start und ganz viel Spaß in der Schule.

TSV 1913 Spessart

Fußball

Beide TSV-Teams siegreich/Erster Sieg für die TSV-Reserve

FC Espanol Karlsruhe 2 – TSV Spessart 3:4 (3:2)

Erneut musste die TSV-Elf nach den Anfangsminuten einem 0:2-Rückstand hinterherlaufen. Doch in der 12. Minute erzielte Andrei Lungu das Anschlussstor zum 1:2. Danach spielte die TSV-Elf engagiert nach vorne und nach einem Foulspiel im Strafraum der Gastgeber verwandelte SpT Sebastian Dohm den fälligen Elfer sicher zum 2:2. Die Freude dauerte nur kurz, denn in der Nachspielzeit gab der teilweise überforderte Schiedsrichter einen umstrittenen Foulelfmeter für die Gastgeber, den diese zur 3:2-Halbzeitführung nutzten.

Nach Wiederanspiel drängte die TSV-Elf auf den Ausgleich, der in der 50. Minute fiel. Einen Freistoß wehrte ein Abwehrspieler der Heimelf in der Mauer stehend mit der Hand ab und Sebastian Dohm verwandelte den Handelfmeter in gewohnter Manier zum 3:3. Nun wogte das Spiel hin und her und beide Teams hatten mehrfach die Möglichkeit, wiederum in Führung zu gehen. Mit Glück und Geschick konnte die TSV-Abwehr um Torsteher „Domi“ Bichelhuber einen Rückstand vermeiden. Der TSV-Torsteher war wiederum stets auf dem Posten und hielt sein Team im Spiel. Einige Male „retteten“ Pfosten und Torlatte für die TSV-Elf. Ein gelungener Konterangriff in der 75. Minute brachte die Entscheidung. Sebastian Dohm dribbelte sich in halblinker Position durch und sein Zuspiel schloss Denis Üstin zum 4:3-Siegertor für die TSV-Elf ab. Die TSV-Elf, die sieben Kaderspieler ersetzen musste, zeigte eine gute kämpferische Leistung und siegte am Ende nicht unverdient gegen eine mit einigen LL-Spielern verstärkte Espanol-Reserve!

Post/Südstadt 2 – TSV Spessart 2

1:3 (1:1)

Mit dem 3:1-Auswärtssieg bei Post/Südstadt 2 feierte die TSV-Reserve den ersten Dreier in der neuen Saison. Den 0:1-Rückstand (20. Minute) egalisierte in der 41. Minute Ruven Ruml. „Oldie“ Marcus Conradi erzielte in der 71. Minute das 2:1. Die Entscheidung fiel in

der 79. Minute, als nochmals Ruven Ruml das 3:1 markierte. Der Sieg hätte höher ausfallen können. Neben dem Auslassen von Torchancen wurde auch noch ein Elfer verschossen.

Vorschau:

Sonntag, 22. September

15 Uhr B2-Liga TSV Spessart – SV Langensteinbach 2

Sonntag, 29. September

13 Uhr C2-Liga VfB Grötzingen 2- TSV Spessart 2

13 Uhr B2-Liga ASV Hagsfeld 2 – TSV Spessart

Kegelsportabteilung

TSV Spessart 1 – KC SK Ubstadt 3

2355 : 2327

Nach der Neugruppierung im Bezirk Süd spielen wir nun in der Bezirksliga 3 (Männer 100) und trafen gleich auf einen neuen, unbekanntes Gegner aus Ubstadt. Mit gemischten Gefühlen gingen wir in die 1. Partie, da gleich mehrere Spieler verletzt oder urlaubsbedingt fehlten. Nach dem Kennenlernen ging es dann auf die Bahnen. Im Startpaar konnten wir mit Zubcic Z. 416 und Ibler W. 410 einen Vorsprung von 14 Holz herausholen. Dann kam der 1. Einsatz für Kramar J. 324 und der erfahrenen Kempa J. 424 und erhöhen den Vorsprung um weitere 3 Holz. Auch im Schlusspaar mit Bacfalvi J. 360 und Bacfalvi P. 421 konnten wir für uns entscheiden und gewannen somit verdient mit 28 Holz.

Nun gilt es in den nächsten Spielen, sich zu steigern. Die nächsten Gegner werden es uns nicht so einfach machen. Resümee für dieses Spiel: Neue und freundliche Gegner kennengelernt. So kann es weitergehen.

Nächster Spieltag ist am **Samstag, 21. Sept., 15.30 Uhr, in Jöhlingen**

Musikverein Frohsinn Spessart

Vereinsausflug

Für alle Teilnehmer nochmal der Ablauf am 21. September:

10 Uhr Abfahrt an der Hans-Thoma-Schule nach Bad Dürkheim.

12 Uhr Planwagenfahrt mit Weinprobe und Vesper, im Anschluss Freizeit, hier besteht die Möglichkeit, den Gradierbau zu besichtigen, einen Bummel durch das Städtchen zu machen, oder einfach nur den Kurpark zu genießen.

17 Uhr Abfahrt nach Winden, zum Abendessen in der Weinstube „Fassreiwerle“ ca. 20.30 Uhr Rückfahrt nach Spessart.

Musikerfrauen Treff

Ausflug am Montag, 21. Oktober

Stadtrundfahrt in Karlsruhe, unter der Führung von „Waschweib Mimi“ und „Kutscher Alfred“. Im Anschluss Abendessen im Gasthaus Kofflers Heuriger in Rüppur.

Abfahrt um 14 Uhr vor der Hans-Thoma-Schule. 35 € pro Person

Anmeldung bis 29. September bei Monika Schmidt, Tel.: 527460

Spessarter Musikanten beim Oktoberfest in Schöllbronn

Die Spessarter Musikanten unterhalten am Sonntag, 22. September, von 18.30 bis 20 Uhr auf dem Oktoberfest beim Musikverein „Lyra“ Schöllbronn.

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Vereinsausflug

Am 6. Oktober macht die Germania einen Ausflug mit der MS Karlsruhe mit Ziel Germersheim. Das Schiff ist groß, es ist möglich, dass Freunde der Germania bzw. der Sängerinnen und Sänger am Vereinsausflug teilnehmen. Abfahrt der MS Karlsruhe im Rheinhafen ist um 13.30 Uhr, Rückkehr etwa 20 Uhr. In Germersheim ist eine Führung durch die dortige Festung möglich. Kosten: Erwachsene 20 Euro, Kinder 10 Euro. Anmeldung und mehr Details hierzu bei Karl-Heinz Krauser, Telefon 0170/4083876.

Freiwillige Feuerwehr Ettligen Abteilung Spessart

Abgabemöglichkeit Altpapier

Am Samstag, 21.09. besteht die Möglichkeit gesammeltes Altpapier zwischen 09-11 Uhr **hinter die Schule zu bringen.**

Wir bedanken uns für die immer größer werdende Unterstützung unserer Jugendfeuerwehr!

Die nächste **Altpapiersammlung** im Ort findet am **09.11.** statt.

DRK - Ortsverein Ettligen-Spessart

Spessarter Erste-Hilfe-Tag

Der DRK-Ortsverein Spessart veranstaltet am 22.9. ab 11 Uhr auf dem Vereinsplatz, Kirchstraße 3, den Erste-Hilfe-Tag.

Hierzu sind die Spessarter Einwohner und alle Interessierte herzlich eingeladen. Es gibt Informationen über das Mobile Notrufsystem des DRK. Die Bereitschaft führt eine Rettungsübung vor und Sie können in einem Zelt Fertigkeiten der Ersten Hilfe üben. Unser Notfallhilfefahrzeug steht zur Besichtigung bereit. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Im Vereinsraum des Gesangsvereins gibt es Kaffee und Kuchen. Der nächste Termin ist am 13.10. ab 14 Uhr mit dem Erntedankfest.

Sozialverband VdK Spessart

Kaffeemittag

Der VdK Bruchhausen lädt wieder zum Kaffeemittag am 26.09.2019 um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum herzlich ein.

Wer abgeholt werden möchte, bitte Ingrid Nicol 98912 anrufen

Pfennigbasar e.V.

Spende an den Jugendraum in Spessart

Der Jugendraum im Kellergeschoss des Vereinsheims in Spessart wurde um ein wichtiges Möbelstück erweitert:

Mit der Spende vom letzten Jahr konnte Renate Falk vom Pfennigbasar, im Beisein der Ortsvorsteherin Elke Werner, für die Herstellung der neuen Polster auf die Paletten, Herrn Wilk aus Spessart herzlich „Danke!“ sagen. Sofort wurden sie von den Kindern und Jugendlichen in Beschlag genommen und für sehr bequem erklärt.

So wird der Jugendraum Stück für Stück zu einem gemütlichen Aufenthaltsraum für unseren Spessarter Nachwuchs.



Foto: Renate Falk



Aus dem Verlag

Ideale Bedingungen

Wein richtig lagern

Wie lagert man die Weine richtig: Weinkeller oder Abstellkammer, Klimaschrank oder Kühlschranks? Liegend, stehend oder schräg. Wein-Sommelière Natalie Lumpf erklärt, wie Sie Wein am besten lagern und beantwortet die wichtigsten Fragen.

Für die **Lagerung** bekommt dem Wein ein kühler, feuchter Keller am besten, der auch geruchsneutral, dunkel und erschütterungsfrei sein sollte. Ideal für die Weinlagerung ist eine Durchschnittstemperatur von 10 - 12°C. Für den Profi empfiehlt sich natürlich alternativ ein Weinklimaschrank, der die idealen Bedingungen des Weinkellers simuliert.

Wer solche Idealbedingungen nicht hat, braucht trotzdem nicht auf einen kleinen Weinvorrat zu verzichten. Ein kühler Platz in der Wohnung, wo die Temperaturen nicht all zu sehr schwanken, tut es auch. Oft ist dies, auch wenn es sich im ersten Moment seltsam anhört, das Schlafzimmer. Unter dem Bett findet sich immer ein Plätzchen für einige Flaschen guten Wein. Grundsätzlich gilt, dass der Wein umso

schneller reift, je höher die Umgebungstemperatur ist. Dauerhafte Temperaturen über 20°C sind in jedem Fall ungeeignet. Starke Geruchs- oder Lichteinwirkung sollte man möglichst ebenfalls vermeiden.

Weinverschluss bestimmt die Art der Lagerung

Für die langjährige Lagerung sollten Weine, die mit Korken verschlossen sind, liegend aufbewahrt werden, damit der Korken nicht austrocknet und einschrumpft. Zusätzlichen Schutz für hochwertige Gewächse bietet die Versiegelung der Korken mit speziellem Siegelack. Mit Kork verschlossene Weine, die für den schnelleren Konsum gedacht sind, können über einen Zeitraum von 1 - 2 Jahren auch stehend aufbewahrt werden, da die Feuchtigkeit aus dem Flascheninneren den Korken ausreichend feucht hält.

Weine mit Kunststoffkorken, Schraubverschluss, Kronkorken oder Glasverschluss können bedenkenlos stehend aufbewahrt werden.

Lagerfähigkeit steigt mit zunehmender Qualität

Jeder Wein ist ein Individualist. Daher ist auch die Lebenserwartung sehr unterschiedlich. Man kann jedoch generell sagen, dass Weine um so länger haltbar sind, je höher der Gehalt an Alkohol, Süße, Säure und - beim Rotwein - an Gerbstoff ist. Dabei kommt es auf die Summe dieser Inhaltsstoffe an. Das heißt, edelsüße Spezialitäten wie Trockenbeerenauslesen oder Eisweine, die auch noch eine frische Säure mitbringen und im Alkoholgehalt nicht allzu niedrig sind, können unbesehen 20 Jahre oder noch länger aufbewahrt werden. Sie entwickeln ihre volle Reife und Eleganz oft erst nach einigen Jahren und sind ganz besondere Geschenke zu ganz besonderen Anlässen, wie beispielsweise zur Hochzeit. Denn was kann man sonst noch aus seinem Geburtsjahr genießen? Ebenfalls Jahrzehnte haltbar sind hochwertige Rotweine mit einem hohen Gerbstoffanteil und Alkoholgehalten von 13 vol.% oder mehr, insbesondere wenn sie auch noch im Barrique-Fass gereift sind. Basisqualitäten trockener Weine sollten innerhalb von 3 Jahren getrunken werden. Im Premiumbereich sind bei trockenen Weinen auch 5-10 Jahre kein Problem. Bei lieblichen Spät- und Auslesen insbesondere von der säurebetonten Sorte Riesling kann man den Vorrat unbesorgt noch etwas länger pflegen.

Sekt nicht zu lange aufbewahren

Sekt schmeckt am besten frisch. Markensekte sollte man möglichst kurzfristig vor dem Genuss kaufen und maximal ein Jahr lagern. Winzersekte vertragen auch eine 2-3-jährige Aufbewahrung. Rosé und Weißherbst schmecken Jung getrunken

am besten, denn in den ersten Jahren kommen die ausgeprägten Fruchtaromen am deutlichsten zur Geltung. Sie sind selten für die lange Lagerung gedacht, dementsprechend sollte man sie nicht länger als 1-2 Jahre aufbewahren.

Wein kaufen

Beim Einkauf von Weinen, die für eine längere Lagerung gedacht sind, empfiehlt es sich, eher ein wenig mehr einzukaufen. Denn es ist ungemein spannend in Abständen von einigen Jahren den gleichen Wein immer mal wieder zu probieren und seine Reifeentwicklung zu verfolgen. Vor diesem Hintergrund gilt die Faustregel, eher 3x30 Flaschen als 30x3 Flaschen eines Weins zu lagern. Die Zeit der vollendeten Reife herauszuschmecken und den Wein dann auf seinem Höhepunkt bei einer Festlichkeit zu trinken ist für viele Weinkenner die schönste Freude. Sie erfordert jedoch auch ein wenig Übung und Sie sollten sich auch hier den Rat von Fachleuten oder von dem Winzer, bei dem der Wein gekauft wurde, einholen. Hilfreich sind zudem Fachbücher oder spezielle Weinseminare zum Thema.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 - 18.00 Uhr im SWR

Epfeleerde

Wenn i a Epfele han,
na wuds mirs nemme bang.
Di sen gsond ond gnackig,
da big selbschd i mi zackig.
Epfel les i gern uf,
Schätzle heb mir au da Sack uf.
Di guade brichsd mir glei,
dia kommad en a Kischdle nei.
Dia trag mir no no en Keller na.
Der Reschd schüttelschd mer ra,
bischd hald en guader Moa.
Der au Epfel ernta koa.
No geb mer se uf der Moschde a,
da stell i mi gern oa.
Na seh i ausre Epfel uf dem grausa Haufa,
damid mer mal Moschd ka saufa.
Dia Ernde isch des Johr so graus,
da lega mer d Hende d Faul in Schaus.
God hod aus onsr Epfelbeim geba,
was wellad mer me em Leba?

Sabine Luz



Foto: LittleBee80/iStock/Thinkstock